



Weihnachtsmarkt und Krampuslauf übertreffen alle Erwartungen

Seiten 12-14

Nächster
Redaktionsschluss:

Freitag
16. Februar



AUS DEM INHALT

GTEV „Almarausch Hittenkirchen“

**Einladung zum
Volkstanzkurs**

Seite 14

Musikkapelle Bernau

**Neujahrskonzert
in der Pfarrkirche**

Seite 27

FG Chiemseenixen e.V.

**Introball im GH
Kampenwand**

Seite 32-33



Bürgermeisterbrief

**Liebe Bernauerinnen
und Bernauer,**

leider erreichte uns noch zu Jahresende die traurige Nachricht, dass unser langjähriger Gemeinderatskollege und Träger der Bürgermedaille Hansjörg Decker verstorben ist.

Von 1996 - 2020 war Hansjörg Decker Mitglied des Gemeinderates. 2017 erhielt er für seinen Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde die kommunale Dankurkunde des Freistaates. 2020 wurde ihm zudem die Bürgermedaille verliehen für seine 24-jährige Tätigkeit als Gemeinderat und als Anerkennung für seinen großen Einsatz und sein herausragendes Engagement für unsere Heimatgemeinde.

Im Rahmen seiner Tätigkeit als Gemeinderat war Hansjörg Decker 18 Jahre lang Mitglied im Tourismusausschuss. Besonders der Erhalt und die Gestaltung unseres Kurparks lagen ihm am Herzen. Auch nachdem er 2020 aus dem Gemeinderat ausgeschieden war, schrieb er mir oft Emails ins Rathaus mit Ideen und Vorschlägen für die künftige Gestaltung des Kurparks, die wir gerne in unsere Ideensammlungen aufgenommen haben. Seiner Familie gilt mein aufrichtiges Mitgefühl. Die Gemeinde Bernau hat einen Menschen verloren, der sich mit klarem Blick für die Belange unseres Heimatortes eingesetzt hat.

Couragiertes Eingreifen

Bedanken möchte ich mich bei vier Bürgern, die Anfang Januar geholfen haben, einen Brand in der Erlbergstraße zu löschen und so das Schlimmste verhindert haben. Eine Mülltonne war in Brand geraten, hatte den angrenzenden Holzstoß entzündet und hätte auch das angrenzende Wohnhaus in Brand gesetzt, wenn nicht die Nachbarn und ein zufällig anwesender Passant eingegriffen hätten. Von den Bewohnern des Wohnhauses blieb der Brand zunächst unbemerkt. Sie haben zusammen das Feuer in Schach gehalten, bis die Feuerwehr vor Ort war und den Brand schließlich vollständig löschen konnte. Mein Dank für das couragierte Eingreifen gilt an dieser Stelle Familie Weinzierl, Donat Steindlmüller und Günter Schiffner.

Aus dem Gemeinderat

Mit einem bunten Strauß Themen auf der Sitzung hat sich der Gemeinderat dieses Jahr bereits beschäftigt. Eines davon war die Parkplatzerweiterung für den Parkplatz an der Kastanienallee. Hier wurde uns ein erster Entwurf im Gremium vorgestellt. Dieser enthielt einerseits die wichtige Erweiterung, andererseits aber auch Ladesäulen für E-Autos und neue Fahrradstände. Auch die Einfahrt von der Chiemseestraße in die Kastanienallee ist mit überplant worden, um hier die vorliegende Engstelle zu beheben. Leider stellen sich aber die finanziellen Herausforderungen für dieses Jahr noch als so intransparent dar, dass die tatsächliche Erweiterung des Parkplatzes aus Sicherheit voraussichtlich auf das kommende Jahr verschoben wird. Noch wurde uns weder mitgeteilt, wie hoch die Kreisumlage sein wird, die die Gemeinden jedes Jahr an den Landkreis weitergeben müssen. Über den Landkreis müssen die Verluste der RoMed-Kliniken teils ausgeglichen werden, was natürlich für alle Gemeinden über die Kreisumlage zu tragen ist. Weiter wissen wir derzeit noch nicht, welche energetischen Förderungen die Regierung wieder in Kraft setzt und in welcher Höhe.

Wir hatten einige Anträge für Gebäude und Pumpen gestellt und diese natürlich entsprechend im Haushalt einkalkuliert. Mit diesen Anträgen hängen wir nun leider seit dem Urteil über den Haushalt der Regierung in der Luft. Obwohl sich der Schuldenstand der Gemeinde auf einem Tiefstand befindet und die Rücklagen der Gemeinde hoch sind, gilt es hier nun erst einmal abzuwarten und mit Bedacht vorzugehen. Der Gemeinderat hat sich für das laufende Jahr für drei Großprojekte entschieden: Die Sanierung des Haus des Gastes, den Neubau des Strandbades und die Sanierung der Friedhofstreppe verbunden mit der Anlage der pflegefreien Bestattungsformen. Zahlreiche weitere kleinere Projekte laufen im Hintergrund, wie die Priorisierung der Straßen für die Sanierungen in den Ortsteilen Eicht und Irschen, die Machbarkeitsstudie für die Nahwärme, die weiteren Planungen für den Chiemseepark (Bereich am Uferspitz) oder auch einige Bauleitplanverfahren. Ein großes davon wurde noch im alten Jahr in neuer Form angestoßen: Das Sondergebiet Hitzelsberg. Die Herecon hat die ersten konkreteren Pläne für ein Chaletdorf mit Wellnessbereich öffentlich vorgestellt, woraufhin der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss für einen neuen Bebauungsplan ohne die Erschließungsstraße vom Kreisel her gefasst hat. Im Verlauf der Aufstellung des Bebauungsplanes werden nun noch die erforderlichen Gutachten aktualisiert und dann auch öffentlich vorgestellt. All diese Gutachten werden Einfluss auf die weiteren Planungen nehmen und später bei der Auslegung des Bebauungsplanes natürlich auch für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Zu diesem Zeitpunkt besteht dann auch die Möglichkeit für alle Bürgerinnen und Bürger, sich bei Bedarf mit einer Stellungnahme am Verfahren zu beteiligen.

Abschließend noch ein paar Worte zum Strandbadneubau: Das alte Strandbad wird dieser Tage abgerissen. Leider mussten wir sehr lange auf unseren Vorbescheid aus dem Landratsamt warten, da es an vereinzelten Stellen noch Diskussionsbedarf mit der Unteren Naturschutzbehörde gab. Da nun gute Lösungen gefunden werden konnten, liegt der genehmigte Vorbescheid mittlerweile vor. Vorher konnte leider der Abriss nicht beginnen, da die Gemeinde sonst Gefahr gelaufen wäre, ihr Baurecht zu verlieren. Aufgrund der Wartezeit konnten zwar die Planungen für das neue Gebäude weiterlaufen, leider verschiebt sich die Bauzeit aber trotzdem nach hinten, so dass es sein kann, dass der Start des neuen Gebäudes nicht zeitgleich zum Saisonstart erfolgen kann. Sollte dies der Fall sein, wird der neue Betreiber mit einem Foodtruck für Verpflegung sorgen und die Gemeinde wird die sanitären Anlagen über eine Containerlösung darstellen, damit es den Strandbadnutzern an nichts fehlt und das Bad in gewohnter Weise nutzbar ist. Gleichzeitig werden wir natürlich versuchen, den Neubau mit Hochdruck voranzutreiben, um im Sommer die Atmosphäre unseres Chiemseeparks möglichst ungestört genießen zu können.

Ich wünsche allen Faschingsfans nun noch eine tolle närrische Zeit mit vielen großartigen Momenten!

Ihre


Irene Biebl-Daiber

Meldungen aus dem



Müllabfuhr im Februar Bernau und Hittenkirchen

Restmülltonnen

Mittwoch, 14.2.24
Mittwoch, 28.2.24

Altpapier (blaue Tonne) Chiemgau-Recycling

Montag, 5.2.24

Altpapier (Remondis)

Donnerstag, 1.2.24
Donnerstag, 29.2.24

Auf der Homepage der Gemeinde Bernau finden Sie den Link zu dem Müllabfuhrkalender des Landratsamts.

Winteröffnungszeiten des Wertstoffhofes ab 1.10.2023 von 1. Oktober bis 31. März

Dienstag 13.45 - 17.00 Uhr **Mittwoch** 13.45 - 17.00 Uhr
Freitag 08.45 - 12.30 Uhr **und** 13.45 - 17.00 Uhr
Samstag 08.45 - 12.30 Uhr

Europawahl 2024 – Wahlhelfer/-innen gesucht!

Am Sonntag, den 9. Juni 2024, findet die Europawahl statt. Die Gemeindeverwaltung Bernau a. Chiemsee hat sich im Vorfeld mit der Organisation und Durchführung der Wahl zu beschäftigen. Dabei zählt die Gemeinde wieder auf die ehrenamtliche Unterstützung durch die Bernauer Bürger.

Aus diesem Grund sucht die Gemeinde Wahlhelfer/-innen! Voraussetzung hierfür ist ein Mindestalter von 18 Jahren. Als Entschädigung für den geleisteten Wahldienst erhalten alle Wahlhelfer/-innen ein sogenanntes „Erfrischungsgeld“. Fühlen Sie sich angesprochen und möchten Sie sich für eine gut funktionierende Demokratie in unserem Land ehrenamtlich einsetzen?

Dann wenden Sie sich bitte bei Interesse an Frau Stange, Herrn Höpfl und Frau Zenz Tel. 08051 / 8008-12, -14, -17 oder Herrn Andreas Lukas, Tel. 08051/8008-10 oder per E-Mail an: wahl@bernau-am-chiemsee.de. Die Mitarbeiter stehen auch gerne für nähere Fragen zu diesem Ehrenamt zur Verfügung und bedanken sich bereits im Voraus für Ihr Engagement!



Abschied vom Geldautomaten in Felden

Leider musste der von der Sparkasse betriebene Geldautomat in Felden im Infopavillon abgebaut werden. Der Standort war von einer Studie des Landeskriminalamtes als höchst gefährlich für mögliche Sprengungen durch Banden beurteilt worden. Aufgrund dieser Gefährdung wurde der Geldautomat schnellstmöglich – noch im zurückliegenden Jahr – entfernt und kann auch nicht durch einen anderen ersetzt werden.

Verlegung der Hauptroute des Chiemseerundweges

Die Gemeinde Übersee hat die Hauptroute des Chiemseerundweges verlegt, welche nun über die Neumühlstraße in das Gemeindegebiet Bernau übergeht. Die Hauptroute verlief zuvor über den Westerbuchberg, dessen massive Steigung nicht für alle Radfahrer zu bewältigen war. Da die Förderbindung nun abgelaufen ist, darf der Chiemseerundweg nun auch weitere Strecken neben der Autobahn aufweisen. So erfolgte in der Gemeinde Übersee die Entscheidung, die Hauptroute des Rundweges zu verlegen.

Die Ausweichroute führt nun über den Westerbuchberg und trifft in Bernau auf die Eichetstraße. Der Gemeinderat hat nun entschieden, den Ausweichradverkehr an der Bahn in das Gewerbegebiet Am Anger zu führen und dann an der Bahn entlang weiter nach Prien.

Für aktuelle und schnelle
Informationen abonnieren
Sie unseren
Rathaus-Newsletter unter:



<https://bernau.kommunenfunk.de>

Holzbau nach Maß!



TIMBER CONSTRUCTIONS

- Holzbau
- Terrassenbau
- Innenausbau
- Zäune + Sichtschutzwände
- Holzböden

Gerrit A. Regul - T.0174/34 58 165 regul@timberconstructions.de
Röther Str. 15 - 83 233 Bernau www.timberconstructions.de

Einbeziehungssatzung „Otto-Strobl-Weg“



Abb. 1 Lage im Raum mit Kennzeichnung des Planungsgebiets (rot)

Zur Schaffung von Wohnraum für einheimische junge Familien hat sich der Gemeinderat entschlossen, Freiflächen im Bereich des Otto-Strobl-Wegs durch eine Einbeziehungssatzung zum Bauland umzuwandeln. Die Baugrundstücke befinden sich bereits in privater Hand einheimischer Familien. Eine Einbeziehungssatzung bezieht einzelne unbebaute Außenbereichsflächen in bebauten Ortsteil ein und schafft erstmalig Baurecht. Ursprünglich sollte ein neuer Bebauungsplan für dieses Gebiet aufgestellt werden, die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung war hierfür bereits durchgeführt und vom Gemeinderat gebilligt. Im Juli 2023 ist allerdings dieses Verfahren aufgrund eines Beschlusses des EuGH weggefallen, weswegen nun das Verfahren durch eine

Einbeziehungssatzung erfolgen soll.

Die Einbeziehungssatzung „Otto-Strobl-Weg“ wurde in der Sitzung vom 11.1.24 beschlossen. Bereits am 9.11.23 wurden die Unterlagen dazu gebilligt und die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden erfolgte vom 28.11.23-5.1.24. Aus der öffentlichen Auslegung gingen keine Stellungnahmen ein.

Von behördlicher Seite wurden u. a. Stellungnahmen vom Amt für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten; (Bereich Forsten und Bereich Landwirtschaft), von der Deutschen Bahn AG, Die Autobahn AG des Bundes, Landratsamt Rosenheim – Immissionsschutz, Regierung von Oberbayern und das Wasserwirtschaftsamt Rosenheim abgegeben. Diese wurden in die Einbeziehungssatzung eingearbeitet.

Vertrauen Sie auf Ihren erfahrenen
Immobilienprofi aus der Region







Verkauf ohne Risiko



- Professionelle Objektaufnahme
- Zielgruppenanalyse und Preisfindung
- Datenrecherche
- Bild- und Textredaktion, Exposéerstellung
- Online-Marketing: Auf unserer Website und in Immobilienbörsen
- Inserate in regionalen Tageszeitungen und Zeitschriften
- Organisation der Besichtigungstermine
- Interessentenprüfung
- Unterstützung bei der Kaufabwicklung und Begleitung zum Notartermin



Gerhard Kirchbuchner
Dipl. Immobilienwirt IMI
Sachverständiger DEKRA



Ihr Chiemseemakler

Chiemseestraße 17 | 83233 Bernau am Chiemsee
Tel. 08051 9673686 | Mobil: 0171 7772191
GKirchbuchner@Ihr-Chiemseemakler.de | www.Ihr-Chiemseemakler.de

Aus dem Bauausschuss

In der Gemeinderatssitzung vom 14.12.2023 wurden folgende Anträge behandelt:

Röther Straße 14

Antrag auf Baugenehmigung

Anbau einer zweiten Wohneinheit an das bestehende Einfamilienhaus
Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.



**Nächster Redaktionsschluss:
Freitag 16. Februar 24**

RAMSL

Lagerhaus

regionale Lebensmittel, Mühlenprodukte, Gartenzubehör, Futtermittel für Nutz- und Haustiere, Heimtiernahrung, landwirtschaftliche Artikel und Tierzuchtgeräte, Werkzeug, Farben und Zubehör, Arbeitsschutzbekleidung, Sicherheitsschuhe und Stiefel, Propangas, Gasflaschen, Haushaltswaren, Brennstoffe, u.v.m.

ÖFFNUNGSZEITEN LADEN:
Mo, Di: 9 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr
Mi: 9 - 12 Uhr
Do, Fr: 9 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr
Sa: 9 - 12 Uhr

www.ramsl-lagerhaus.de

Kapellenweg 4, 83233 Bernau am Chiemsee • Telefon 08051 - 7878

Bebauungsplan Hitzelsberg: Verfahren wieder aufgenommen

Nachdem nun im Hintergrund für längere Zeit die Planungen liefen, konnte ein erster Entwurf für einen Bebauungsplan des Hitzelsberges vorgestellt werden. Planungsziel ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung einer touristischen Nutzung in Form eines Chaletdorfes mit Gastronomie, Spa- und Sportbereichen. Die hierfür erforderliche Erschließung soll über die bestehenden Zufahrtsstraßen (Hitzelsbergstraße und Engelländerstraße) gutachterlich geprüft werden. Der städtebauliche Entwurf des Chaletdorfes und alle baulichen Maßnahmen sind so geplant, dass sie die naturräumlichen Besonderheiten des Hitzelsberges und die vorhandenen schützenswerten Biotopflächen respektieren. Durch den Bebauungsplan kann die Dichte der Bebauung, Maß und Art der Nutzung der Gebäude, die touristische Nutzung und auch die Freihaltung gewisser Flächen geregelt werden. Sollte der Hitzelsberg einmal verkauft werden oder der Besitzer wechseln, so gilt der Bebauungsplan auch weiterhin für einen möglichen Rechtsnachfolger. Der Gemeinderat fasste

nach ausführlicher Diskussion mit großer Mehrheit den Aufstellungsbeschluss für den neuen Bebauungsplan. Das alte, bereits vor 2020 in Gang gesetzte Bebauungsplanverfahren mit Hotelgebäude und Erschließungsstraße wurde somit außer Kraft gesetzt und beendet. Der neue Bebauungsplan enthält nun, wie mit den Initiatoren der damaligen Bürgerinitiative vereinbart, die Erschließungsstraße vom Kreisverkehr aus nicht mehr. Zudem konnte die Versiegelung der Flächen deutlich, um mehr als 2000m², verringert werden und die Bebauung durch die Chalets aufgelockert werden. Die Chalets sollen größtenteils aus Naturmaterialien wie Stein oder Holz hergestellt werden. Die genauen Höhen und die Dichte der Bebauung für die jeweiligen Baufelder wird im nächsten Schritt des Bauleitplanverfahrens geregelt. Weiter müssen sämtliche bereits bestehende Gutachten, wie das artenschutzrechtliche Gutachten, fortgeschrieben und aktualisiert werden. Diese werden im Laufe des Verfahrens öffentlich vorgestellt und ausgelegt, so dass interessierte Bürger die Möglichkeit zur Einsicht haben.

Gemeinderat diskutiert über Anleingebot für Hunde am Chiemseeuferweg und von der UNB vorgeschlagene Wegeverbote

Der Chiemsee ist als größter See Bayerns aufgrund seiner Vielfalt an Lebensräumen, Tieren und Pflanzen ein Schutzgebiet von internationaler Bedeutung. Gerade für zahlreiche, auch seltene und bedrohte Vogelarten ist er ein wichtiges Brut-, Rast- und Durchzugsgebiet. Gleichzeitig ist der Chiemsee durch seine idyllische Lage in der malerischen Voralpenkulisse und das vielfältige Freizeitangebot ein großer Besuchermagnet. In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass dieses Spannungsfeld zunehmend Konflikte mit sich bringt.

Die Gemeinde Bernau am Chiemsee beschäftigt deshalb im Rahmen eines Projektes mit dem AuV seit letztem Jahr Ranger, die sich speziell um eine naturverträgliche Erholungsnutzung am Chiemsee kümmern. Die untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Rosenheim (UNB) hat in den letzten Jahren versucht, an einzelnen Brennpunkten und zeitlich beschränkt, besucherlenkende und besucherleitende Maßnahmen am Chiemsee einzuführen. Aufgrund von Rückmeldungen von Chiemseegemeinden, Bürgern oder auch Jägern und aufgrund Beobachtungen der UNB wurde deutlich, dass umfassendere und verbindlichere Regelungen notwendig sind. Daher will die UNB im Bereich des Vogelschutzgebietes Chiemsee eine

Allgemeinverfügung erlassen. Diese soll den Besucherverkehr (Fußgänger und Radfahrer) auf die bestehenden Wege beschränken und ein Anleingebot für Hunde (kurze Leine) verfügen. Die Nutzung der bestehenden Freizeitwege (v.a. Chiemseerundweg/-uferweg) bleibt dabei im Wesentlichen erhalten. Es ist vorgesehen, nur untergeordnete Wege (in den Gemeindebereichen von Bernau, Breitbrunn, Gstadt und Prien) zu sperren. Von Sperrungen oder Nutzungseinschränkungen nicht betroffen sind Hafenanlagen, offizielle Parkplätze und Straßen sowie ausgewiesene Badebereiche. Letztere sollen im Regelungsbereich der Gemeinden verbleiben.

Die geplanten Regelungen sollten im Rahmen der Allgemeinverfügung für das Vogelschutzgebiet am Chiemsee im Bereich des Landkreises Rosenheim erlassen werden. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag der UNB für das Hundeanleingebot am Uferweg einstimmig zu und folgte somit den anderen Chiemseegemeinden, die diesen Beschluss bereits getroffen haben. Über die Sperrung einzelner Wege erfolgte eine gesonderte Abstimmung. Das Gremium sprach sich dafür aus, den Weg an der Autobahn zu sperren, die beiden anderen Wege sollen – gegen den Vorschlag der UNB – offen gehalten werden.



Kompetent
und
zuverlässig

WEINZIERL GMBH

Heizung - Lüftung - Sanitär - Solar

Bahnhofplatz 7 - 83233 Bernau a. Ch. - Fax 89360
Tel. +49(0)8051-7262 - info@weinzierl-gmbh.eu

Neues von der Tourist-Info



Hinter den Kulissen

Diverse Systemumstellungen beschäftigen derzeit die Touristiker. Zum Jahresbeginn wurde ein Großteil der Vermieter auf das neue **Abrechnungsmodell von IRS 18** sowie auf das neue **TS-mart Pflgetool** umgestellt. Es bietet eine effiziente und kostengünstige Möglichkeit künftig online noch besser auffindbar und buchbar zu sein, denn immer mehr Gäste recherchieren und buchen heutzutage ihre Unterkünfte im Internet.

Auch das zentrale touristische Datenmanagementsystem Toubiz wird derzeit aktualisiert. Darin pflegen die Touristiker zentral Geschäftsdaten und Öffnungszeiten von Bernauer Gastronomen, Geschäften und Dienstleistern. Diese für das Team recht zeitintensive Pflege sorgt für eine bessere Auffindbarkeit unserer lokalen Anbieter und Events - und das auch auf diversen überregionalen Websites wie z.B. von Chiemsee Alpenland Tourismus.

Picknick-Konzerte 2024

Nachdem die sieben Picknick-Konzerte im Premierenjahr bei Bürgern und Gästen auf so gute Resonanz gestoßen sind, soll es in diesem Jahr eine Fortsetzung der Eventreihe geben.

Alle Vereine, die mitwirken und einen eigenen Termin im Kurpark bewirten/bespielen wollen, sind herzlich zum nächsten Planungstreffen eingeladen. Bitte meldet Euch bei uns (tourismus@bernau-am-chiemsee.de) und wir laden Euch gerne zum nächsten Orga-Termin ein.



Wintertipps



Verschneite Bäume und weiße Berggipfel: Es ist Zeit, sich dick einzupacken und der Kälte zu trotzen. Z. B. beim Winterwandern, Langlaufen oder Rodeln oder bei einem Spaziergang auf den Chiemseeseen, die im Winter besonders idyllisch sind. Wir haben für Euch ein paar Tourenvorschläge und Ausflugstipps zusammengestellt:



MVV-Nutzung mit der Gästekarte: Freie Fahrt in Zone 9/10

Durch die Integration des Landkreises Rosenheim in das Tarifsystem des MVV

BRB, RVO) beispielsweise über die App oder den Automaten lösen.



Die Tourist-Info hat weitere Infos zur Anerkennung der Gästekarte im

ergeben sich auf für unsere Urlaubsgäste einige Änderungen bei der Nutzung des ÖPNV. Ab 1. Februar 2024 können Inhaber der Bernauer Gästekarte kostenlos den regionalen Bus- und Bahnverkehr in den MVV-Tarifzonen 9 und 10 nutzen. Das beinhaltet u.a. Fahrten zur Kampenwandseilbahn nach Aschau, nach Prien und Bad Endorf sowie mit der Chiemseeringlinie. Die Gästekarte, auf deren Rückseite die inkludierten Zonen aufgedruckt sind, dient dabei als gültige Fahrkarte. Für Fahrten außerhalb der beiden Zonen muss der Gast ein Anschlussticket im Tarif des jeweiligen Anbieters (MVV,

MVV, Fahrpläne und Preise zu den wichtigsten Verbindungen für Gäste und Vermieter zusammengestellt. Diese sind ab sofort auf der Website einsehbar (siehe QR-Code) und sind auch gedruckt als Merkblatt in der Tourist-Info erhältlich.



MVV-Nutzung mit Bernauer Gästekarte

dungen für Gäste und Vermieter zusammengestellt. Diese sind ab sofort auf der Website einsehbar (siehe QR-Code) und sind auch gedruckt als Merkblatt in der Tourist-Info erhältlich.



Tourismussen und Promotontouren

Trotz aller digitalen Kommunikations- und Werbekanäle haben Messen und Promotontouren immer noch einen hohen Stellenwert in unserer Gästeakquise.

Hier können sich Interessenten inspirieren und persönlich beraten lassen. Wie auch im vergangenen

Jahr präsentierten wir unsere Region und den Urlaubsort Bernau auch in diesem Jahr wieder auf zahlreichen Tourismussen (u.a. f.r.e.e München, CMT Stuttgart, T&C Leipzig) sowie im Rahmen von rund 60 Promotontouren durch Deutschland.

Das vhs-Angebot in Bernau

Die Volkshochschule bietet im Frühjahrl Sommer 2024 folgende Kurse an:

Montag

E4222: Power - Pilates

15 Mal, von 18:00 bis 19:00 Uhr. Kursbeginn: 15.01.2024
Kursleitung: Petra Steinberger, Pilatetrainerin
Kursort: Bernau, Baumannstr. 56, Chiemseehospiz

E4223: Power - Pilates

15 Mal, von 19:00 bis 20:00 Uhr, Kursbeginn: 15.01.2024
Kursleitung: Petra Steinberger, Pilatetrainerin
Kursort: Bernau, Baumannstr. 56, Chiemseehospiz

Dienstag

E4132: Hatha Yoga

10 Treffen, von 19:15 bis 20:45, Kursbeginn: 20.02.2024
Kursleitung: Iris Siglreithmaier, Yogalehrerin
Kursort: Bernau, Baumannstr. 56, Chiemseehospiz

Mittwoch

E4207: Wirbelsäulengymnastik mit Yoga und Pilates für Geübte

12 Mal, von 17:00 bis 18:00. Kursbeginn: 28.02.2024
Kursleitung: Andrea Arnhold, Pilatetrainerin, bodyArt®-Instructor

Kursort: Bernau, Grundschule, Schulstraße 1, Turnhalle

E4208: Pilates und funktionales Muskeltraining für Geübte

12 Mal, von 18:15 bis 19:15. Kursbeginn: 28.02.2024
Kursleitung: Andrea Arnhold, Pilatetrainerin, bodyArt®-Instructor

Kursort: Bernau, Grundschule, Schulstraße 1, Turnhalle

Donnerstag

E4134: Hatha-Yoga

12 Mal, von 20:00 bis 21:30. Kursbeginn: 01.02.2024
Kursleitung: Ines Fialka, Yogalehrerin

Kursort: Bernau, Grundschule, Schulstraße 1, Turnhalle

E4133: Hatha-Yoga

12 Mal, von 18:15 bis 19:45. Kursbeginn: 01.02.2024
Kursleitung: Ines Fialka, Yogalehrerin

Kursort: Bernau, Grundschule, Schulstraße 1, Turnhalle

Das vhs-Programm für das Frühjahr-/ Sommersemester 2024 liegt in der Gemeinde, Banken und Geschäften aus. Die Anmeldung zu den Kursen hat bereits begonnen. Das Programm kann auch im Internet über die vhs Homepage unter www.vhs-prien.de aufgerufen werden.

Anmeldungen sind telefonisch oder persönlich in der Geschäftsstelle möglich. Im kommenden Semester bietet die vhs-Chiemsee e.V. wieder ein interessantes und vielschichtiges Kursprogramm in den Bereichen Studium Generale und Regionale, Gesundheit und Fitness, Kunst und Kultur, Sprachen und EDV.

Das vhs-Team berät Interessenten gerne.
Informationen unter: Tel. 08051/3430.



Der ID.4 – energiegeladen, kraftvoll und dynamisch

Als vollelektrisches Modell ist der ID.4 der effizienteste SUV, den Volkswagen je gebaut hat. Elektrisierende Antriebs-technologie, beeindruckende Reichweite und attraktive Wirtschaftlichkeit sind nur einige seiner vielen Stärken. Steigen Sie ein und profitieren Sie außerdem von Volkswagen Lease&Care¹ – der perfekten Kombination aus Leasing und nützlichen Serviceleistungen. Erleben Sie den ID.4 live bei einer Probefahrt.

ID.4 Pure Pure 125 kW 1-Gang-Automatik mit Volkswagen Lease&Care 5

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 16,3-16,3; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht mehr nach NEFZ vor.²

Ausstattung: Climatronic, PDC, APP, Front-Assist, DAB+ u.v.m.

Leasing-Sonderzahlung:	0,00 €
Laufzeit:	36 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
36 mtl. Gesamtleasingraten à	397,15 €³
inkl. Wartungen und Inspektionen ¹	

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig.

Fahrzeugaufbildung zeigt Sonderausstattungen. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Gültig bis zum 30.03.2024. Stand 01/2024. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH für Privatkunden im Rahmen der Dienstleistung Wartung & Inspektion. Mit dem monatlichen Beitrag sind die Kosten für umfangreiche Wartungs- und Inspektionsarbeiten laut Herstellervorgabe inkl. Lohn und Material abgegolten. ² Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs. ³ Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher im Fernabsatz.

Volkswagen
Lease&Care



AUTOHAUS
SAUR GmbH

Ihr Volkswagen Partner

Horst Saur GmbH

Priener Straße 49, 83233 Bernau

Tel. +49 8051 98770, <http://www.saur-autohaus.de>

Neues aus der Bücherei

Liebe Leser und Leserinnen!

Auch im neuen Jahr warten wieder viele neue Medien auf euch. Seien Sie gespannt und begleiten Sie uns durch ein facettenreiches Lese-, Hörspiel- und Brettspiele-Jahr.

Wir werden Sie auf eine literarische Reise mitnehmen: Freuen Sie sich auf spannende Krimis, romantische Liebesgeschichten, lustige Komödien, historische Geschichten, fantastische Abenteuer und vieles mehr.

Für unsere „kleinen“ sowie auch „großen“ Besucher wird da bestimmt etwas Passendes dabei sein.

Ebenso werden auch wieder neue Tonies in unsere Regale einziehen. Auch neue Brettspiele sollen für unsere „Spiele-Begeisterten“ zur Verfügung gestellt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und sind auf viele neue Medien gespannt.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo 15.30-18.30 | Do 15.30-18.30 | Sa 9.00-12.00



Online



buecherei_bernau



Findus



Bücherei Bernau

Lesen gefährdet die Dummheit!

Senioren- & Pflegeheim in Bernau a. Chiemsee

Laurentiushof

Beste Pflege - rund um die Uhr - für Alle!

- Vollstationäre Pflege
- Pflegegrade 1 – 5
- Kleine familiäre Wohngruppen
- Kurzzeitpflege
- Freundliches, motiviertes Personal
- Schöner, gemütlicher Garten

Informieren Sie sich, wir beraten Sie gerne!

www.mayer-reif-pflegeheime.de – 080 51/96 73 90

Do san de Leid
aus Bernau und
Umgebung
dahoam

Interessant für Senioren

Bernauer Seniorenachmittag

Am Montag, 5. Februar um 14.00 Uhr im katholischen Pfarrheim Bernau. Die Wasserwacht Bernau serviert den anwesenden kostenfrei Kaffee und Kuchen. Das Programm wird

gestaltet von der Kinder und Jugendgarde der „Chiemseenixen“ aus Bernau.

Spiele-Treff für

Senioren jeweils Dienstag den 30. Januar, 13. Februar und 27. Februar ab 14.00 Uhr im Cafe Rothenwallner am Bahnhof. Neue Mitspieler für versch. Spiele gesucht und herzlich willkommen.

Wanderung für Senioren, geführt von Helmut Praßberger. Jeweils am Donnerstag,

den 8. Februar und am 22. Februar. TP ist um 14.00

Uhr am Parkplatz an der Rottauer Straße beim Minigolfplatz. Das Ziel der Wanderung, und ob diese bei schlechtem Wetter stattfindet, wird vor Ort besprochen.

Seniorenswimmen mit Wassergymnastik

bei beheiztem Badebetrieb (Warmbadetag) jeden Mittwoch von 10.00-12.00 Uhr im BernaMare unter der Leitung von Jutta Kokulinsky.

Fit ab 60 zig

jeden Freitag von 9:30 Uhr - 10:30 Uhr in der Sporthalle mit TSV-Übungsleiter Rainer Wicha. Schwerpunkt wird auf Kraft- und Rückenschulung, Sturzprophylaxe, Koordination und Ausdauer gelegt.



Ein herzliches Grüß Gott an alle Bernauer und Bernauerinnen!

Als Neubürgerin von Bernau (seit 2022) habe ich mich sehr gefreut über DEN BERNAUER, das Mitteilungsblatt der Gemeinde. Hier erfuhr ich vom Bernauer Mobil und dem Hilfsangebot für die Bernauer Bürger.

Ich möchte mich heute einmal ganz herzlich bedanken bei den Bürgern und Bürgerinnen von Bernau für diese Einrichtung der Kranken- und Bürgerhilfe.

Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei Herrn Klaus Daiber und Herrn Helmut Linges für die aufmerksame menschliche Begleitung zu Arztbesuchen und Einkäufen.

Fahrten vom Krankenhaus in Prien, zur Kurzzeitpflege ins AH Laurentiushof in Bernau, Siemsee Klinik und schließlich wieder die Rückfahrt nach Hause.

Danke an Sie alle!

Marianne Holzmann

Bürozeiten der Redaktion:

**Freitag 16. Februar 2024
von 9.00-18.00 Uhr**

**und nach Vereinbarung
Telefon 0 80 51 - 6 22 75**

email: tina-press@t-online.de

Bügelrainstraße 5 · 83233 Bernau/Ch.

Verschiedenes

Sieschi's Nähstüberl
Änderungsschneiderei
Mobil 0157-593 836 11

Einheimischer sucht
in Bernau **landwirtschaftliches Grundstück**, gerne auch mit Waldanteil, in wassernähe zu kaufen oder auch zu pachten.
Kontakt unter: 0152-33732676

Ärztin sucht 3(-4) Zimmer-Whg. oder kleines Haus in Bernau zur Miete, EG+Garten, auch Altbau erwünscht. **Telefon 01 70-23 44 545**

Reinigungskraft für Praxis gesucht
Tel: 0160-93169068

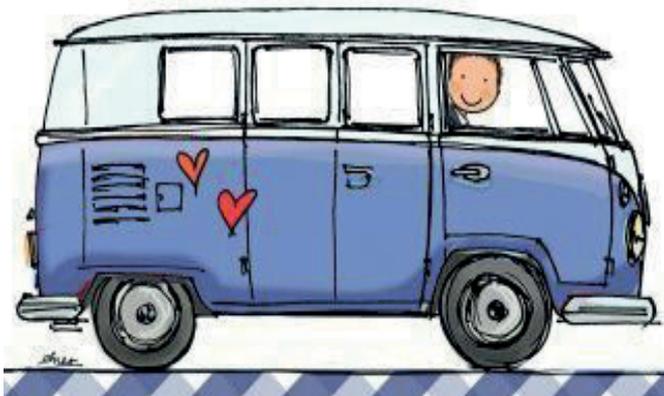
Museumsverein Torfbahnhof Rottau e.V.

Veränderung in der Leitung
- neuer Schatzmeister -



Der Museumsverein Torfbahnhof Rottau e.V. sucht mit sofortiger Wirkung einen neuen Schatzmeister. Nach langjähriger Tätigkeit gibt der aktuelle Kassier dieses Amt ab. Die Nachfolgeperson kann sofort einsteigen und mit dem neuen Geschäftsjahr starten. Der Museumsverein Torfbahnhof Rottau e.V. ist ein gemeinnütziger Verein. Die Mitglieder sind ehrenamtlich tätig, ohne Bezahlung. Sind Sie interessiert? Bei Interesse kontaktieren Sie bitte den Vorstand, Reinhard Maurer, unter mail@museum-torfbahnhof.de

Nutzen Sie bei Bedarf den Fahrdienst der Kranken- und Bürgerhilfe. Ansprechpartner hierfür ist **Klaus Daiber** - **Telefon 0 80 51-83 25**. Donnerstags **keine** Krankenfahrten und Fahrten zu Behörden!



Zusätzlich gibt es die **Einkaufsfahrten**, welche **nur** jeden Donnerstag **ab 9.00 Uhr** von **Helmut Linges**, Behindertenbeauftragter der Gemeinde Bernau für Senioren und Menschen mit Handicap, angeboten und durchgeführt werden - **Tel. 0 80 51-964 38 70**.



Eine Immobilie für die ganze Familie - Wo: in Bernau a. Chiemsee

- 1) **Hübsche, freundliche 3 Zi-Whg** im 1. OG eines MFH, Westbalkon, Wfl. ca. 78 m², BJ 1995, EA 75,5 kWh/(m²·a), mit Kellerabteil, € 299.000,- plus TG-Platz + 1 Außenstellplatz (zus. € 10.000,-) / zzgl. 2,975% Prov. inkl. MWSt.
- 2) **Gemütliche, helle 3-Zi-Whg** im 2. OG in MFH in bayer. Stil, ruhige Wohnlage, Südost-Blk, dank der Schrägen tolle Raumhöhe, als Ferienwhg. oder Erstwohnsitz, Wfl. ca. 67 m², wirkt größer, Kellerabt. u. Außenstellpl (€ 7.000,-), EA 109,0 kWh/m²a / € 339.000,- zzgl. 2,975% Prov. inkl. MWSt / Übergabe kurzfr. möglich
- 3) **EFH - „ein älteres Schätzchen – machen Sie was draus!“** Eigentlich zu schade zum Abreißen, allerdings auch die Chance auf einen individuellen Neubau – Sonnige Lage, in Chiemsee-Nähe, Wfl. ca. 130 m², Gr. ca. 950 m², € 970.000,- zzgl. 2,975% Prov. inkl. MWSt, EA zur Besichtigung vorhanden.
- 4) **Lieblingsobjekt: Hübsches, gut saniertes EFH auf attraktivem Grund** - nah zum Chiemsee, ideal für eine kleinere Familie oder für ein Paar, deren Kinder bereits ausgezogen sind. Übergabe ab Febr 24 möglich. Wfl. ca. 170 m², ca. 965 m², € 1.295.000,- zzgl. 2,38 % Prov. inkl. MWSt, EA wird aktuell erstellt.

Gerne mehr Details, Pläne etc. – Tel: 0178-3332603

Eva-Beatrix von Sluyterman
Bayern-Domizil-Immobilien • Lärchenstr. 9 • 83233 Bernau a. Ch.
Telefon 0178-3332603 • evs@bayern-domizil.de
www.bayern-domizil.de



Malteser
...weil Nähe zählt.

Wir suchen Sie (m/w/d)
für unser Team
im Fahrdienst

(eine ideale Tätigkeit als
Zusatzverdienst, z.B. zur Rente)

Rufen Sie uns an:
☎ 08031 80957-119
(Katharina Kallrath)
oder bewerben Sie
sich direkt online...



Malteser Hilfsdienst gGmbH, Rathausstraße 25
83022 Rosenheim malteser-rosenheim.de

Zimmerei • Holzbau • Balkone



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später:

ZIMMERER m/w/d
BAUHELFER m/w/d
AUSZUBILDENDE m/w/d

Mobil: 01 52 - 22 88 94 87 · Bahnhofplatz 11 · 83233 Bernau am Chiemsee



KATHARINA DÜMLER
kd - for a better you

- Personal Training
- Ernährungsberatung
- Fitness

info@kd-personaltraining.de
www.kd-personaltraining.de

Bund Naturschutz bezieht Stellung zu Beschlüssen des Gemeinderats im Dezember

Neue Planung zum Hitzelsberg

Vor der Weihnachtspause diskutierte der Gemeinderat über die neuen Pläne auf dem Hitzelsberg, die ihm in der öffentlichen Sitzung vom Investor und den Planern vorgestellt worden waren. Mit vier Gegenstimmen wurde dann ein Aufstellungsbeschluss dazu gefasst und die Planungen angenommen.

Das große Hotel, von den Planern nun selbst als „Riegel“ bezeichnet, sowie die Zufahrtsstraße durch den Wald am Nordhang wurden gestrichen – nicht zuletzt aus Naturschutzgründen, aber wohl auch aus Gründen der Finanzierbarkeit.

Artenvielfalt. Wie viele der Gemeinderäte wohl die Orchideen oder Insekten kennen, die dort zu finden sind?



Aus Sicht des Natur- und Landschaftsschutzes wäre es das beste, keine weiteren Bauten auf dem Hitzelsberg zuzulassen. Ein entsprechender Antrag in der Sitzung wurde jedoch abgelehnt.

Die Erschließung für die nun



LSA Architektur bzw. Entwurf LSA Architektur

Statt 8600 qm Fläche werden nach Berechnung der Architekten „nur“ noch 6300 qm verbraucht. Das ist auch eine stattliche Größe, und der Entwurf zeigt, dass die vorgesehene Bebauung stellenweise immer noch sehr dicht ist. Außerdem ist zu befürchten, dass auch die nicht direkt betroffenen Naturschutz-relevanten Flächen unter der Bautätigkeit und der anschließenden verstärkten touristischen Nutzung leiden werden. Der trockene Südhang und die immer nur extensiv genutzten Magerwiesen rund um den Hügel sind ein Refugium für seltene Pflanzen und Tiere und ein Paradies der

geplanten mehr als 30 Chalets, für die Gastronomie und die Betriebs- und Verwaltungsgebäude soll nun über die Engelländer- und Hitzelsbergstraße erfolgen. Letztere kann dazu aufgrund ihrer Steilheit und Breite höchstens als Einbahnstraße dienen. Verständlich, dass die Anwohner beider Straßen protestieren gegen den zusätzlichen Verkehr in ihrem bisher ruhigen Wohngebiet.

Leider stellte (mit Ausnahme des oben erwähnten Antrags) kein Gemeinderat in Frage, ob die Bebauung wirklich so massiv und dicht sein müsse, ob es so viele Chalets braucht und ob am

Südhang wirklich ein Gebäude zwischen zwei geschützte Biotope gequetscht werden muss. Auf der einen Seite eine Magerwiese mit geschützten Orchideen, auf der anderen ein alter Baumbestand mit hohen Rotbuchen. Wer im Fall einer Bedrohung durch Windbruch o.ä. weichen müssen, ist leider vorhersehbar.

Diese und andere Fragen wird hoffentlich die Naturschutzbehörde genauer betrachten und auch der BN in seiner Stellungnahme, wenn der Bebauungsplan dann für die Öffentlichkeit ausliegt.

Beitritt der Gemeinde zum Landschaftspflegeverband

Eine positive Nachricht gibt es noch aus einer der letzten Sitzungen des vergangenen Jahres: Der Gemeinderat hat sich, nun endlich, mit nur wenigen Gegenstimmen für einen Beitritt zum Landschaftspflegeverband Rosenheim ausgesprochen. So können Flächen, zum Beispiel im Irschener Winkel, im Sinne des Naturschutzes mit fachlicher Unterstützung des Verbands und mit Hilfe von Landwirten professionell gepflegt und bewirtschaftet werden. P.O.



UNABHÄNGIG
UNBEGRENZT
SOLARWÄRME

Jetzt Kollektoren auf jedes Dach!

AKTION WINTERSONNE

01.01.24 – 31.03.24

paradigma.de/wintersonne




25 JAHRE
1999 2024
ANDREAS SCHMID
HAUSTECHNIK GmbH & Co. KG
SANITÄR | HEIZUNGSTECHNIK | SOLAR
Fleierlstr. 9a · 83224 Rottau · Tel. 08641 - 5558
info@schmid-ht.de · www.schmid-ht.de



Spendenübergabe der Kinder und Jugendlichen des Trachtenvereins Hittenkirchen an die Bernauer Bürgerhilfe. hō

Hittenkirchener Trachtenkinder spenden an Bürgerhilfe

Ganze 30 Kinder und Jugendliche des Trachtenvereins „Almarausch“ Hittenkirchen machten sich an einem Donnerstag im Advent auf, um den alten Brauch des Klöpfeln's zu pflegen. In vier Gruppen gingen die Dirndl und Buam in Hittenkirchen und den Ortschaften der Umgebung von Haus zu Haus, um Süßigkeiten für sich und Geld für den guten Zweck zu ersingen. Als Spendenbetrag kamen dabei stattliche 1.360 Euro zusammen.

Einen Teil davon - 700 Euro - übergaben die Kinder vor kurzem an den Geschäftsführer Ferdinand Thalhammer von der Ökumenischen Kranken- und Bürgerhilfe Bernau am Chiemsee, die eine Vielzahl an sozialen Hilfestellungen für die Bürger der Gemeinde anbietet. Der restliche Betrag wird der regionalen Jugendarbeit vor Ort zu Gute kommen. hō

Bernauer Trachtenkinder spenden Einnahmen aus dem Klopfersingen für Bürgerhilfe und OVB-Spendenaktion



Spendenübergabe der Bernauer Trachtenkinder an die Bernauer Bürgerhilfe mit Vorstand Franz Praßberger (re.) und Geschäftsführer Ferdinand Thalhammer. hō

A.Hö - An zwei Donnerstagen im Advent begaben sich Dirndl und Buam des Trachtenvereins „D'Staffestoana“ Bernau von Haus zu Haus, um den Brauch des Klöpfeln's zu pflegen. Organisiert hatten die Klopfersinger-Aktion die Jugendleiterinnen Sandra Löw und Barbara Bauer, unterstützt wurden sie bei den Fahrdiensten zu den entlegeneren Ortschaften von den Eltern.

Insgesamt 1.334 Euro kamen zusammen. Eine Hälfte - 667 Euro - übergaben die Kinder an den Vorstand der örtlichen Ökumenischen Kranken- und Bürgerhilfe Franz Praßberger und dessen Geschäftsführer Ferdinand Thalhammer. Die zweite Hälfte von 667 Euro wird für die heurige OVB-Weihnachtsaktion des Baus des Johanniter-Zentrums Obb. Südost gespendet.

Winter

SALE

bis zu

40%

reduziert



Reit im Winkl



EINKAUFSDORF
REIT IM WINKL

Tiroler Str. 2
Tel. +49 8640 796929-0
www.skihuettenet



von Sascha Klein

Nachrichten aus dem



Weihnachtsmarkt im Kurpark und Krampuslauf



Am Sonntag hatte die Jugendblaskapelle ihren Auftritt.

Der Gewerbeverein Bernau veranstaltete heuer wieder den Weihnachtsmarkt im Kurpark Bernau.

Dass dieser, und auch besonders der 1. Bernauer Krampuslauf des Chiem-

seepass ein großer Erfolg wurde, ist der Zusammenarbeit mit vielen Einrichtungen und Vereinen und deren Hilfe zu verdanken, allen voran die Gemeindeverwaltung, speziell der Bauhof,



Die Alphornbläser spielten stimmungsvolle Weisen.

dann besonders die Feuerwehr, die Wasserwacht, der Schwimmverein, die Chiemseenixen und nicht zuletzt der Kammern Franz.

Ein Paradebeispiel dafür, dass eine Gemeinschaft Großes erreichen kann, wenn alle zammstehn und sich unterstützen – eine funktionierende Dorfgemeinschaft.

Am Donnerstag, 14. Dezember, um 16 Uhr eröffnete der Vorsitzende des Gewerbevereins, Alois Müller, den Weihnachtsmarkt im Kurpark Bernau.

Nach den Grußworten unserer Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber sangen die

Kinder des Kinderhaus Eichert Weihnachtslieder, begleitet von 3 Grad Extra.

Von zwei Rappen gezogen kam, organisiert vom Chiemseepass, der Nikolaus mit vier Engeln in einem großen Schlitten, gefolgt von ein paar Kramperln und Hexen und brachte den Kindern kleine Geschenke.

Unter dem 3-fachen Salut der Bernauer Böllerschützen verabschiedete sich der Nikolaus. Mit Glühwein und Leckereien genossen die vielen Besucher den Weihnachtsmarkt mit über 20 Buden und Ständen noch bis weit in den Abend hinein.

Am Freitagabend, kurz nach



Die Besucher waren sichtlich zufrieden mit dem Markt.



Warme Alpakasocken waren sehr gefragt - es war kalt!



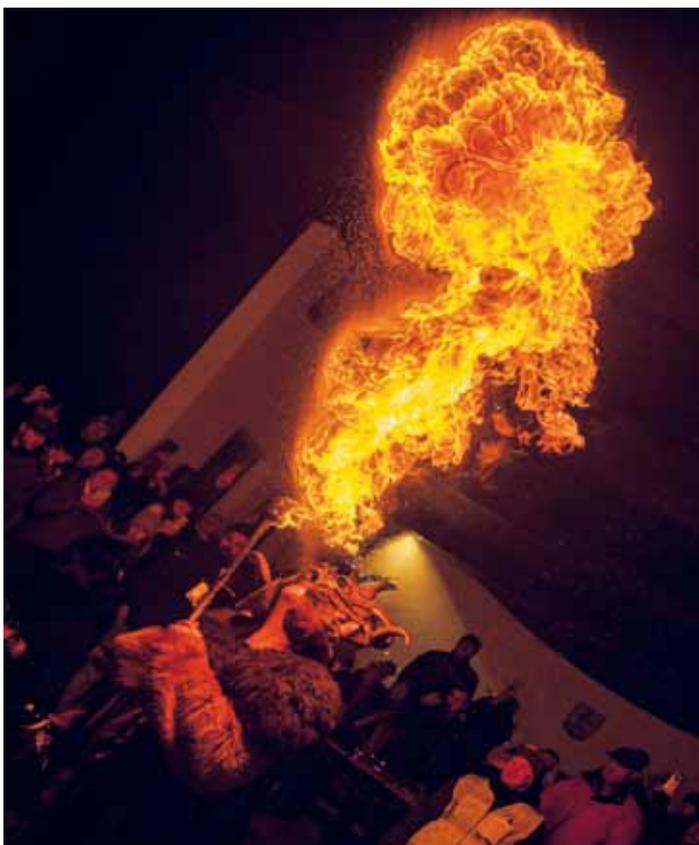
Trotz des fehlenden Schnees kamen zahlreiche Besucher.



Der Nikolaus kam, begleitet von seinen Engerln, auf seinem Schlitten zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes.



Gruselige Gesellen auf dem Markt.



Großartige Vorstellung des Feuerspuckers.

Einbruch der Dunkelheit, erwärmten die Hafenstoana Alphornbläser die Seelen der Besucher. Alt und Jung genossen bei Glühwein, Bratwurst und Gulasch die vorweihnachtlichen Alphornklänge.

Am Sonntag spielten die rund 20 Musiker der Bernauer Jugendblaskapelle unter der Leitung von Rupert Kammhuber Weihnachtslieder. Eine gelungene Premiere auf dem Weihnachtsmarkt im Kurpark.

Ebenso zum ersten Mal fand der gemeinsam von Gewerbeverein und Chiemseepass organisierte große Krampuslauf statt. Rund 350 Krampferl versammelten sich am Bahnhof. Von dort ging es mit Glockenklang und lautem Getöse über die Schwärzstraße und Braustraße zum Weihnachtsmarkt im Kurpark, angeführt vom Nikolaus der von Engeln begleitet wurde.

Nach Schätzung der Polizei verfolgten etwa 4.500 Zu-

schauer dieses Spektakel, weit mehr als von den Veranstalter erwartet wurden. Entlang der Strecke nutzten die Besucher gerne die Verpflegungsstationen, um das ein oder andere Heißgetränk an diesem winterlich kalten Tag zu genießen.

Auch wenn die Masken oft schaurig wirkten, so waren die Krampferl immer darauf bedacht, den Kindern keine übermäßige Angst einzujagen und sich kindergerecht zu verhalten. Erfreulich ist zudem, dass die Veranstaltung ohne Zwischenfälle ablief.

Die beiden veranstaltenden Vereine, Gewerbeverein und Chiemseepass, bedanken sich bei den Anwohnern für deren Verständnis. Nach diesem großen Erfolg des Krampuslaufs wird bereits über eine Wiederholung im neuen Jahr nachgedacht. Wenn alle wieder so großartig zusammenarbeiten, dann sollte dem nichts im Wege stehen.

Fotos: Berger, Linhuber, Schrell



Die Krampferl konnten aber auch ganz zahm sein.

 *lichen Dank!*

Ein herzliches vergelt's Gott an die Sponsoren:

Hofbräuhaus Traunstein

Gasthaus und Hotel „Zur Linde“

Bernauer Stub'n



Weitere Impressionen vom Krampuslauf

Unser Dank geht an ...

- ▶ Die Gemeinde Bernau, insbesondere den Bauhof
- ▶ Hofbräuhaus Traunstein
- ▶ FA Konzeptwerkstatt
- ▶ Lindt Schokolade Outlet
- ▶ Stephanie Lackerschmid
- ▶ Franz Praßberger
- ▶ Der Chiemseer Geiger GmbH
- ▶ Elektro Priental, Aschau
- ▶ Sepp'n Bauer
- ▶ Familie Horror
- ▶ Erika Winkler
- ▶ Zimmerei Röthinger
- ▶ Freiwillige Feuerwehr Bernau
- ▶ Wasserwacht Bernau
- ▶ Gasthaus Hotel Linde, Frauenchiemsee und die Bernauer Stub'n
- ▶ Dekumed Kunststoff- und Maschinenbau GmbH & Co. KG
- ▶ FG Chiemseenixen e.V.
- ▶ Franz Praßberger
- ▶ REWE Prien
- ▶ BRK Bereitschaft Prien
- ▶ Polizei Prien



... Unterstützer für die Nikolaushausbesuche, die uns zwei Busse zur Verfügung gestellt hatten:

- ▶ Autohaus Saur, Horst & Stefan Saur
- ▶ Fanny Albersinger & Florian Praßberger

Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei allen für die hervorragende und unkomplizierte Zusammenarbeit!

Außerdem freuen wir uns, dass die Nikolaushausbesuche so gut angenommen wurden, wir werden diese auf alle Fälle nächstes Jahr wieder durchführen.

Und ein Dankeschön noch an Peter Wörndl, dass wir an der Almweihnacht am Eventstadel teilnehmen durften.

**BODENDESIGN
CHRISTIAN LINHUBER**

Parkett | Laminat | Vinyl | Teppich | PVC



83233 Bernau | Tel. 01577 173 96 22
linhuber-bodendesign@t-online.de

Bernauer Neujahrskonzert in der Pfarrkirche

Spenden für Rosenheimer Kinderklinik

Mit einem herzlichen Neujahrsgruß und mit den besten Wünschen für das Neue Jahr 2024 begann das Neujahrskonzert der Blaskapelle Bernau in der bis auf den letzten Platz besetzten Pfarrkirche St. Laurentius. Die Begrüßung nahm Musik-Vorstand Georg Leidel vor. Er bedankte sich dabei vor allem bei der Pfarrgemeinde und beim Mesnerdienst, die es erlaubten und ermöglichten, dass die Bernauer Musikkapelle in großer Besetzung und unter der Leitung von Dirigent Albert Osterhammer den Kirchenraum zum Konzertplatz umwandeln konnten.



Vorstand Georg Leidl

Anspruchsvolle Stücke wählte Albert Osterhammer aus und studierte sie mit seiner Kapellengemeinschaft ein, die Moderation übernahm die selbst aktive Blasmusikantin und Erste Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber. Der Bläserauftritt entstammte aus der Feder

von Hans Mielenz, der lange Zeit in der Nachbargemeinde Aschau i. Chiemgau wohnte, 1996 verstarb und



zahlreiche Kompositionen für Blasmusik hinterließ. Das zweite Werk war Teil der Richard-Wagner-Oper „Thannhäuser“ mit dem berühmten Pilgerchor und dem Sängerkrieg auf der Wartburg. Alsdann standen Klänge von „Verdis Triumphs“ auf dem Programm. Hierzu fügte Irene Biebl-Daiber hinzu, dass zu den vorjährigen Triumphen in jedem Fall der Kinofilm „Barbie“ mit seinen Millionen von Besuchern gehört. „Weniger triumphierend waren einige Bewerber bei den Landtagswahlen in Bayern und in Hessen und ein umstrittener Siegeszug ist auch die Künstliche Intelligenz, die sich praktisch stündlich mehr und mehr Wissen aneignet“. Das folgende Stück „Over the Rainbow“ erinnerte an die Krönung von Charles III. zum britischen König und beim Stück „You raise me up“ lenkten die Gedanken der Musikanten und Zuhörer auf die Schicksale in den Kriegen gegen die Ukraine und am Gaza-Streifen.



Foto: Berger

Dazu sagte die Moderatorin: „Die Welt hat sich seit Corona verändert, sie ist teilweise aus den Fugen geraten. Auch unsere Gesellschaft hat Veränderungen erlebt, die nicht mehr zu reparieren sind. Umso wichtiger ist -wie es in den kommenden Musik-Strophen heißen wird –

nik Rosenheim für die Frühchenförderung und für die Errichtung von Übernachtungsmöglichkeiten der Eltern. Musikkapelle und Besucher waren im Anschluss an das Neujahrskonzert in der Pfarrkirche noch zu einem Umtrunk und zum geselligen Beisammensein



Neujahrskonzert der Musikkapelle Bernau in der Pfarrkirche St. Laurentius in Bernau. Foto: Hötzelberger

ein Mensch an der Seite eines Jeden, der einen stützt und wieder aufbaut, wenn es nötig ist“. Die musikalische Verabschiedung erfolgte mit dem „Militärmarsch No. 1“ von Schubert, der ursprünglich für zwei Klaviere geschrieben war und dessen weiche Melodien mit farbenreichen Harmonien angereichert waren.

Anstatt Eintritt: Spenden für Rosenheimer Kinderklinik

In diesem Sinne bat die Bernauer Musikkapelle anstatt von Eintrittsgeldern um eine Spende, die weitergegeben wird an den Förderverein der Kinderkli-

in Bernauer Pfarrheim eingeladen. Besuch beim Konzert bekamen die Musikanten noch von den Bernauer Sternsängern, die noch bis zum 5. Januar in verschiedenen Gruppen unterwegs sind und für Kinder in Not sammeln. *hö*



Foto: Berger





Sommerlandstraße 1, Tel. 08051-962789

Sprechzeiten: Di und Do 10-12 Uhr, Mi 14-16 Uhr

www.aschau-bernauevangelisch.de

Termine im Februar

Gottesdienst am Sonntag 4., 11., 18. und 25. Februar jeweils um 09.00 Uhr

in der Heilandskirche in Bernau

Gottesdienst am Sonntag 4., 11., 18. und 25. Februar jeweils um 10.30 Uhr

in der Friedenskirche in Aschau

Telefonisch erreichen Sie das Pfarramt am Dienstag und Donnerstag von 10.00-12.00 Uhr, sowie Mittwoch von 14.00-16.00 Uhr unter der Telefonnummer 08051 / 962789 und Pfarrerin Betina Heckner unter 08052 / 2424. Pfarrerin Julia Offermann und Pfarrer Dietrich Klein unter Telefon 08053-2070 809.



Katholische Pfarrgemeinde

St. Laurentius
Bernau am Chiemsee

PFARRVERBAND
Westliches Chiemseeufer

Termine im Februar

Donnerstag, 01.02.:

10.00 Uhr Rosenkranz

14.30 Uhr Lichtmessfeier des katholischen Frauenbundes im Pfarrheim

Freitag, 02.02.:

18.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00-21.00 Uhr Feierliche Eucharistiefeier zu Lichtmess mit Kerzenweihe und Lichterprozession, anschließend Eucharistische Anbetung mit Lobpreis, Akt der Hingabe und Einzelsegen

21.00-7.30 Uhr Stille Anbetung durch die Nacht

Samstag, 03.02.:

7.00 Uhr Beichtgelegenheit

7.30 Uhr Rosenkranz

8.00 Uhr Marienmesse zu Ehren des Unbefleckten Herzens Mariens im Geiste der Botschaft von Fatima mit Weihegebet

Sonntag, 04.02.:

10.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Blasiussegen

Mittwoch, 07.02.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 08.02.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 09.02.:

9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Tag der Ewigen Anbetung

12.00 Uhr Eucharistischer Segen

Sonntag, 11.02.:

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrheim

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 14.02.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde mit Aschenauflegung

Donnerstag, 15.02.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 18.02.:

10.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Ausklang – ein musikalisches Abendgebet in der evangelischen Kirche

Mittwoch, 21.02.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 22.02.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 23.02.:

14.30 Uhr Kirchenentde-

ckungsreise für die Erstkommunionkinder

16.00 Uhr Kirchenentdeckungsreise für die Erstkommunionkinder

Sonntag, 25.02.:

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 28.02.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 29.02.:

10.00 Uhr Rosenkranz



St. Bartholomäus Hittenkirchen

PFARRVERBAND
Westliches Chiemseeufer

Termine im Februar

Samstag, 3. Februar

Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote und hl. Blasius, Bischof

16.00 Rosenkranz

Sonntag, 4. Februar

5. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 7. Februar

19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 10. Februar

Hl. Scholastika, Jungfrau

16.00 Rosenkranz

Sonntag, 11. Februar

6. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. Februar

Aschermittwoch

19.00 Wort-Gottes-Feier zu Aschermittwoch

Samstag, 17. Februar

16.00 Rosenkranz

Mittwoch, 21. Februar

Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer

19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 24. Februar

Hl. Matthias, Apostel

16.00 Rosenkranz

Sonntag, 25. Februar

2. Fastensonntag

8.30 Eucharistiefeier

Mondschein-Wanderung

Begegnen – Bewegen – Besinnen (BBB) startet wieder mit Mondschein-Wanderung

Mit einer Wanderung bei Vollmond auf befestigten Wegen zur Samer-Alm am Samstag, den 24. Februar, startet „Bewegen – Begegnen – Besinnen (BBB)“, die ökumenischen Sportexerzitionen von Katholischer und Evangelischer Gemeinde, in das Jahr 2024. Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften bis nach Aigen/Hintergschwendt ist um 18:30 Uhr

am Parkplatz Rottauer Straße. Alt und Jung sind herzlich dazu eingeladen Auch in diesem Jahr werden wieder vielfach sportliche Unternehmungen



im Freien mit spirituellen Impulsen und Glaubenserfahrungen kombiniert. Neben der Fußwallfahrt nach Maria Eck, gibt es wieder u.a. eine Radwallfahrt, einen Schweigemarsch und neu einen Abend für Spiel und Genuss.

Bildnachweis: Gde. Bernau/ Tourist-Info (Mondschein)



Nachtanbetung in der Pfarrkirche Bernau

In Bernau werden wir zukünftig eine Nacht lang vom ersten Freitag auf den ersten Samstag eines jeden Monat ein stilles Gebet vor Jesus Christus in der heiligen Hostie halten. Ich lade alle Bernauerinnen und Bernauer ein diese Form der christlichen Spiritualität für sich zu entdecken.

Die Verehrung der Eucharistie durch die Anbetung ist keine Konkurrenz zum sonntäglichen Gottesdienst der Gemeinde, sondern deren Bedingung, ihr unerlässlicher Lebensraum. Nur im Atemraum der Verehrung kann auch die eucharistische Feier lebendig sein. Nur wenn das Gotteshaus und so die ganze Gemeinde immerfort durchlebt ist von der wartenden Gegenwart des Herrn in der heiligen

Hostie, werden unsere gottesdienstlichen Feiern ihre Mitte und ihre ganze Tiefe erhalten. Der gekreuzigte und auferstandene Herr ist wirklich unter uns.

Wir alle sind im Sakrament des Altares Empfangende. Wir alle können nur verehrend vor ihm stehen. Kommunion und Anbetung sind untrennbar eins. Denn kommunizieren heißt: in Gemeinschaft treten. Mit Christus kommunizieren heißt: Gemeinschaft mit ihm haben. Das verlangt daher ihn, anzuschauen, sich von ihm anschauen zu lassen, auf ihn zu hören, ihn von innen her kennenzulernen. Die Kommunion wird leer, wenn sie nicht immer wieder durch die Anbetung aufgefüllt wird.

Eine christliche Gemeinde

braucht die Vertrautheit mit Christus. Mit ihm vertraut sein ist Frucht der Anbetung. Weil Jesus Christus in der Eucharistiefeier gegenwärtig ist, können wir ihn nur in uns aufnehmen und zugleich anbeten.

Am 2. Februar 2024 feiern wir um 19.00 Uhr die Eucharistiefeier (mit Kerzenssegnung und Blasiussegen), anschließend ist eine gestaltete Anbetungsstunde

mit Musik und Gebet und dann besteht die ganze Nacht die Möglichkeit zu verweilen, da-zu-sein und ins Gespräch mit Jesus zu kommen. Am Morgen ist ab 7.00 Uhr Gelegenheit das Sakrament der Beichte zu empfangen und um 8.00 Uhr feiern wir nochmals die Eucharistie und vertrauen uns dabei der Mutter Gottes an.

Gottfried Grengel

Die Sternsinger waren wieder da! - Im Dienste der guten Sache unterwegs -

Ja, es gibt sie noch, die Kinder und Jugendlichen, die sich für andere einsetzen und dabei einfach alles geben! Bei uns in Bernau haben sich dieses Jahr ganze 38 Stück auf den Weg gemacht, um den Segen in die Häuser zu bringen.

Geplant war zunächst, dass unsere fleißigen Könige und Königinnen an vier Tagen vor den Türen singen, nach Weihrauch duften und wie schon die letzten Jahre für das Kinderheim „THE NEST“ in Kenia sammeln. Doch genau wie manchmal am Ende des Gehaltes noch viel Monat übrig ist, war dieses Jahr am Ende des vierten Tages noch viel Bernau übrig!

Statt einfach aufzugeben, fanden sich aber tatsächlich nochmals ganze drei Notgruppen zusammen, die dann am Dreikönigstag weitere sechs Stunden bei Kälte und Nässe loszogen. Zum Dank wurden sie, wie auch schon die Tage davor, überall mit offenen Armen und Herzen aufgenommen und ernteten jede Menge Lob und liebe Worte für ihren Einsatz. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür!

Natürlich sind jetzt nicht nur die fleißigen Sternsinger, sondern wir alle, als Bernauer neugierig, was letztlich zusammengekomm-

men ist dieses Jahr. Tatsächlich steht das amtliche Endergebnis jetzt, zu Redaktionsschluss, leider noch nicht fest. Schließlich trüdeln immer noch Spenden ein. – Wir sind also weiterhin selbst gespannt wie ein Flitzebogen!

Mit großer Freude können wir allerdings mitteilen, dass die Spendensumme bereits jetzt bei unglaublichen, fast 19.000 Euro liegt!

Wir vom Sternsinger-Team wollen uns heute aber nicht nur bei unseren tollen Königinnen und Königen und allen Bernauern, die so fleißig gespendet haben, bedanken! Danke, Danke, Danke auch an all unsere „Guten Geister“ im Hintergrund, die so unglaublich viel zum Erfolg der Sternsingeraktion beitragen.

Da wird begleitet, gekocht, gesungen, genäht, gefahren, geputzt, und vieles, vieles mehr. Wir sind so froh, dass wir Euch haben!

Mit diesem Dank und dem Versprechen, dass die endgültige Spendensumme im nächsten Bernauer verkündet wird, verabschiedet sich das Organisations-Team der Bernauer Sternsinger bis Dezember und wünscht „ein gesegnetes Jahr, genauso wie Kaspar, Melchior und Balthasar“!

Anita Wiehler



Sternsinger verteilen wieder den Segen

Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ unter diesem Motto stand die diesjährige Aktion zum Dreikönigssingen. Gesammelt wird allerdings nicht nur für diese eine Region, sondern für rund 1.179 Kinderhilfsprojekte weltweit. Im Rahmen eines herzlichen Wort-Gottesdienstes wurden die Sternsinger am Morgen des 6. Januar ausgesandt und brachten bei eisigem und regnerischem Wetter den Segen in die Häuser. Durch die große Spendenbereitschaft und den unermüdlichen Fleiß unserer Kinder können wir einen Betrag in Höhe von 2690,11 € zur diesjährigen Aktion besteuern. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz und den Einwohnern von Hittenkirchen und den umliegenden Orten für ihre großzügigen Spenden.
Claudia Wörndl und Lilli Leutner



Über Linz kam das Friedenslicht aus Bethlehem mit dem Zug nach Bernau ind die dunkle Kirche – die Andacht gestaltete der Projektchor Hittenkirchen musikalisch



Die Krippe vom Mesner jedes Jahr liebevoll aufgebaute Krippe ist noch bis 02.02. zu bewundern.



Kath. und Ev. Jugendliche überbrachten am Heiligabend das Friedenslicht den Gefangenen in der JVA



Eine besondere Atmosphäre herrscht bei der Kindermette und dem Krippenspiel der Ministranten und Trachtenkinder, einstudiert von Irmi Fischer und Robert Weingartner – Jesus ist uns heute geboren und Friede den Menschen auf Erden!



Diakon Michael Leberle, Conny Frey und Ruhestandspfarrer Andreas Zehentmair feierten die Weihnachtsgottesdienste. Junge Blasmusikanten um Robert Weingartner jun. und Organist Klaus Breuer gaben der Heiligen Nacht eine besondere musikalische Note. Herzlichen Dank!

Adventsfeier des katholischen deutschen Frauenbunds Bernau-Hittenkirchen am 12. Dezember 23



Im weihnachtlich dekorierten Pfarrsaal haben sich wieder viele FB-Mitglieder und Interessierte versammelt, um gemeinsam eine besinnliche Adventsfeier zu erleben.

Nach einem ersten Musikstück begrüßte die Vorsitzende Christa Weingartner alle Anwesenden mit der Gemeindeferentin Conny Gaiser und dem Ehrenmitglied Frau Christl Schuhmann.

Frau Weingartner bedankte sich für das Kommen aller, für die Unterstützung, Hilfe und gute Zusammenarbeit im ganzen Jahr.

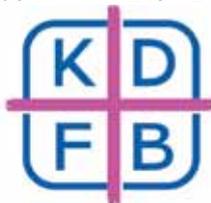
Im Programm gab es Harfenmusik mit Elisabeth Hollinger, Gedichte und Geschichten, gelesen von Helene Seehauser, Sylvia Huber und Gerlinde Hartl. Freudig konnte das Ergebnis des diesjährigen Ad-

ventsmarktes bekannt gegeben werden: 8.468,76 Euro wurden eingenommen und werden für soziale Einrichtungen gespendet.

Die Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber lobte und bedankte sich für die Arbeit des Frauenbundes im ganzen Jahr.

Ebenso bedankte sich auch die Pfarrgemeinderats-Vorsitzende, Frau Anna Wörndl, für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung im Pfarrleben während des ganzen Jahres.

Nach den abschließenden Worten von Frau Weingartner und einem gemeinsam gesungenen Adventslied ließen es sich alle noch bei Kaffee und Kuchen gut gehen und nahmen gerne das Weihnachtsgeschenk des Frauenbundes, ein Päckchen Kaffee, mit.



Weihnachtsspende 2023
Sozialfonds für Bernauer Bürger
Teil 2 - Stand 1.1.24

BHB Maschinen und Anlagen Vertrieb GmbH	100,-
Zwick Waldemar	200,-
Horrer Karl Ferdinand	20,-
Feser Erika	50,-
Brosinger Gabriele	50,-
Füssler Cornelia	50,-
Wörndl Hans und Therese	100,-
Wörndl Josef und Johanna	100,-
Arndt Helga	300,-
Zintl Karl-Heinz	100,-
Thalhammer Ferdinand	100,-
Birkenbeul Peter	500,-
Görling-Falkenstein Elke	50,-
Leutner Christian und Elke	200,-
Hartl Susanne	50,-

Wir danken allen Spendern ganz herzlich! ★

GEORG HARTL
BESTATTUNGEN GMBH



IHR FAMILIENBETRIEB

SEIT 1939

IHR BESTATTER

Unser Familienbetrieb wurde 1939 gegründet und wird nun bereits in dritter Generation geführt. Thomas, Michael und Georg Hartl führen aktuell diese Tradition mit einem tollen Team weiter.

...gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!

TEL 08051-90680

Beilhackstraße 9
83209 Prien
www.hartl-bestattungen.de

UNSERE STANDORTE

Prien, Rosenheim,
Grassau, Bad Endorf,
Bad Aibling, Raubling

Elke Hotz, Roland Herzog

Ihre Trauerberater für
Bernau und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



SCHMID BESTATTUNGEN

Rosenheim . Frühlingstrasse 9 . 08031 408970

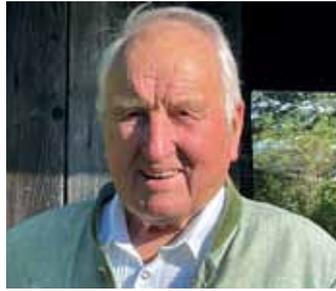
† NACHRUF †

Ein Verlust für Bernau und unsere Region

Der Tod von Hansjörg Decker im Alter von 86 Jahren ist für seine Familie, aber auch für uns alle ein großer Verlust. Die Bewahrung unseres schönen Chiemgaus war ihm ein Herzensanliegen. Bis zuletzt äußerte er sich in Leserbriefen kritisch zu aus seiner Sicht überzogenen Vorhaben wie dem Ausbau der Kampenwandbahn oder dem Hotelprojekt Malerwinkel.

Ganz besonders verbunden war er ein Leben lang seinem Heimatort Bernau. Der Erhalt des dörflich geprägten Charakters war sein Hauptmotiv, als er im Jahr 1996 zusammen mit Georg Bauer und Herbert Hartl die Bernauer Liste gründete. Seither setzte er sich im Gemeinderat nicht weniger als 24 Jahre lang mit all seiner Wortgewalt für eine maßvolle Entwicklung ein – vor allem bei der Ausweisung von Gewerbeflächen und bei großen Bauvorhaben, sei es beim Rathausneubau, bei den Klinikerweiterungen am Chiemseeufer oder dem Erhalt vom Haus des Gastes, seiner früheren Volksschule. Sicherlich ein „Highlight“ war in dieser Zeit, als ab 2014 „seine Bernauer Liste“ mit Philipp Bernhofer den 1. Bürgermeister stellte. In den folgenden Jahren konnten viele wegweisende Projekte auf den Weg gebracht werden, die ganz auf seiner Linie lagen.

Seine innige Verbundenheit mit seinem Heimatort kam auch bei der Herausgabe des Bernauer Heimatbuchs zum Ausdruck, an dem er gemeinsam mit Dr. Hans Schmeidl und dem Bernauer Heimatkreis mitwirkte. Die Idee zu diesem Buch



hatte sein Onkel und ehemaliger Bürgermeister von Bernau, Dr. Hugo Decker. Hier konnte er seine Erfahrung als gelernter Verlagsbuchhändler und zuletzt als Vertriebsleiter im Rosenheimer Verlagshaus einbringen. Wann immer man im Gespräch mit ihm auf historische Ereignisse in und rund um Bernau kam, beeindruckte er durch sein großes Detailwissen. So hielt er u.a. die Geschichte seines Wohnhauses in Kraimooos als frühere Schmiede in einer Schautafel fest – ein bäuerliches Anwesen mit herrlichem Blick auf Bernau und den Chiemsee, das in den letzten Jahren liebevoll renoviert wurde.

Hansjörg Decker war ein intimer Kenner seiner Region wie wohl kaum ein Anderer. Als leidenschaftlicher Rennradler und Mountainbiker kannte er jede Nebenstrecke und jeden Forstweg wie seine Westentasche. Diese Ortskenntnis konnte er in die Herausgabe von Bernauer Rad- und Wanderbroschüren einbringen, die für unsere Gäste nicht weniger als 60 Touren anboten und eine Gesamtauflage von 100.000 Stück erreichten. Im Winter lebte er seinen „Schmoiz in den Wadeln“ als nahezu professioneller Langläufer aus. So nahm er für die Bernauer Skiläufervereinigung, deren Vorstand er mehrere Jahre war, an zahlreichen Langlaufrennen und Volksläufen, wie dem Koasa- und Tauernlauf,

teil. Ebenso langjährig war er aktives Mitglied im TSV Bernau. Auch für den Bund Naturschutz stellte er sich als stellvertretender Ortsvorsitzender zur Verfügung. Über 30 Jahre sang er im Bernauer Kirchenchor.

Mit Hansjörg Decker hat uns ein im besten Sinne aktiver Mitbürger verlassen – voller

Engagement für seine Heimat und zugleich vielseitig interessiert an klassischer Musik, Literatur, Politik und Philosophie. Wir trauern mit seiner Lebensgefährtin, seiner Tochter, seinem Sohn, seinem Bruder, ihren Familien, seinen Verwandten und all seinen Freunden und Weggefährten. *Rainer Pausch*



Wir trauern um unseren Mitbegründer und Freund

Hansjörg Decker

* 1937 + 2023

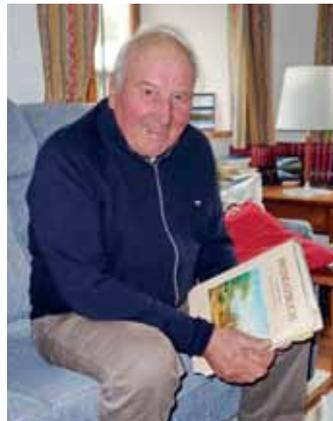
Seine Urteilskraft und sein jahrzehntelanges Engagement im Gemeinderat haben Bernau wesentlich mitgeprägt.

Thomas Herian Dr. Andreas Lang-Ostler Willi Schellmoser
Gemeinderäte der Bernauer Liste

Bernau nahm Abschied von Hansjörg Decker

Lebenswerk über Chiemgau hinaus gewürdigt

Bei einem Auferstehungs-Gottesdienst in der voll besetzten Pfarrkirche „St. Laurentius“ in Bernau erinnerte Pfarrvikar Gottfried Gregel an den im Alter von fast 87 Jahren verstorbenen Bernauer Hansjörg Decker und bezeichnete dabei dessen Leben als ein Geschenk und Werk, das über seine Familie und Heimatgemeinde Bernau hinaus positiv im Gedächtnis bleiben werde.



„Hansjörg Decker war ein Sehender in mehrfachem Sinne, er konnte das Be-

sondere und Wunderbare erkennen und er konnte Unterscheiden, was passt und was nicht passt. Letztlich hat er mit den Augen und mit dem Herzen gesehen!“ – so der Geistliche, der hinzufügte: „Hansjoerg Decker kam in Ottobeuren zur Welt und hatte mit der dortigen Basilika zeitlebens einen Bezugspunkt, in dieser Basilika, einem wahrlich faszinierenden Bauwerk konnte er sich im besten Sinne auch Satt-Sehen“. Mit seinen Eltern kam er dann nach Kraimooos, einem Ort in einer Chiemgauer Landschaft, die ihn ebenfalls inspirierte für die Gründung einer Familie und für den Beruf als Verlagsbuchhändler. „Sehen, Beobachten und Entdecken waren Teil des Wesens des Verstorbenen, der über seine Familie hinaus der Politik, dem Gemeinwohl, dem Sport und der Kultur seine Fähigkeiten zugute kommen ließ“. Daran erinnerte



der Nachruf von Erster Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber (u.a. war Decker 24 Jahre Gemeinderat, Träger der Bürgermedaille und Unterstützer des Heimatkreis-Heimatbuches), dabei sagte sie: „Hansjörg war kritisch, sachlich, partei-unpolitisch und humorvoll, vor allem aber war er für unsere Gemeinde mit seinem historischen Detailwissen richtig wertvoll. Dankbar bleiben wir ihm auch für seinen 18jährigen Einsatz im Tourismus-ausschuss, schließlich waren ihm die Gestaltung von Rathaus und Kurpark sowie der Schutz von Trinkwasser ein hohes Anliegen“.

Das kommunale Wirken und das Engagement für Heimat- und Landschaftserhaltung stellten auch Dr. Andreas Lang-Ostler von der Bernauer Liste und Peter Kasperczyk für den Orts- und Kreisverband Bund Naturschutz heraus. Lang-Ostler dankte in seinem Nachruf mit den Worten: „Hansjörg war 1996 einer Gründerväter der Bernauer Liste und er war ein Netzwerker, dessen markante, sonore Stimme viel Gehör fand“. Und Kasperczyk fügte hinzu: „Von Jugend an war er ein Naturschützer, er war auch dabei, als 1984 die Ortsgruppe Bernau gegründet wurde, war im Vorstand aktiv, hielt druckreife Reden und setzte sich von der Kendlmühlfilzen bis zum Geigelstein ein“. Mathias

Zacherl von der Skiläufervereinigung Bernau dankte seinem Ehrenmitglied nicht nur für die sportlichen regionalen und internationalen Erfolge und für lange Ehrenamts-Ausübung, sondern auch für unvergeßliche Hoagascht-Abende. 1999 zum damaligen Gau-fest des Chiemgau-Alpenverbandes in Bernau – so Trachtenvorstand Franz Praßberger – trat Hansjörg Decker dem Trachtenverein „D´Staffestoana“ bei, der Trachtler-Dank in Anwesenheit der Fahnenabordnung galt vor allem für das stets offene Ohr, das Decker für die Vereinsanliegen hatte. Anna Wörndl vom Kirchenchor St. Laurentius berichtete über 50 Jahre aktives Mitsingen des Verstorbenen und sagte: „Hansjörg war ein zuverlässiger Sänger, er bereicherte mit seiner Freude und Fröhlichkeit unsere Gemeinschaft“. Der Chor übernahm auch in der Pfarrkirche die musikalische Gestaltung der Trauerfeier, auf dem Friedhof spielten Bläser aus den Reihen der Bernauer Musikkapelle ehrende Weisen. *hö*



Vergelt's Gott
für die große Anteilnahme
zum Tode von meinem
lieben Ehemann, Papa,
Schwiegervater und Opa

Winfried Rößle

Wir möchten uns auf diesem Weg
herzlich bei allen bedanken, die dem
Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen haben.

Ein großer Dank gilt Herrn Pfarrer Grengel
für die netten Worte bei der Trauerfeier.
Ebenfalls bei Herrn Jürgen Eschmann mit Jonas
für die schöne musikalische Gestaltung.
Herzlichen Dank dem Trauerredner vom Tennisclub
Herrn Klaus Amberger und der Fahnenabordnung
vom Veteranenverein.

Besonderer Dank gilt auch den Hausärzten
Dr. Zagorac und Dr. Althaus nebst dem Praxisteam,
dem Palliativ-Team Jakobus SAPV
und den Pflegekräften Hand aufs Herz.

Wir danken allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten die uns ihr Mitgefühl
in Wort und Schrift ausdrückten.

Karin Rößle mit Familie



Traurig nehmen wir Abschied
von unserem besten Freund

Winfried Rößle

*4.10.1940 †22.12.2023

Seine grenzenlose Hilfsbereitschaft und sein
Humor bleiben unvergesslich. In unseren Herzen
und Erinnerungen lebst du weiter.

Wir vermissen dich!!

Bert und Inge Berg



GTEV Almarausch Hittenkirchen

Einladung zum Volkstanzkurs für Jugendliche in Hittenkirchen

In Hittenkirchen organisiert der Trachtenverein „Almarausch“ auch dieses Jahr wieder den beliebten Volkstanzkurs für Jugendliche. Die Tanzabende für die jungen Leute ab 14 Jahren starten am Mittwoch, 10. Januar 2024, um 19.30 Uhr im Trachtenheim in Hittenkirchen. An diesen und an drei weiteren Mittwoch-Abenden (17. und 24. Januar sowie 7. Februar) werden unter der bewährten Leitung von Florian Wörndl traditionelle Tänze wie Walzer, Landler,

Polka, Boarischer, Chiemgauer und Altbairische vermittelt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig, jeder, ob Anfänger oder Fortgeschrittener, ist herzlich willkommen, teilzunehmen.

Abgeschlossen wird der Volkstanzkurs wie üblich beim maskierten Abschlussball am Rosenmontag, der diesmal am 12. Februar 2024 um 20 Uhr stattfindet. Im Unterschied zu den Tanzkursabenden sind hier auch alle älteren Volkstanz-



Eindruck vom maskierten Abschlussball am Rosenmontag im Vorjahr
Foto: Hötzelsperger

liebhaber herzlich eingeladen. Die junge Musikgruppe ReDur Musi aus dem Achtental sorgt hierbei für die passende und schwung-

volle Volkstanzmusik. Der Trachtenverein Hittenkirchen freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und Teilnehmerinnen. *hö*



ReDur-Musi



Florian Wörndl inmitten der Tänzer.



Für ein gutes
BAU-Gefühl



- ◆ PLANUNG | NEUBAU | SANIERUNG
- ◆ UM-/AN-/AUSBAU
- ◆ FLIESEN- UND ZIMMERERARBEITEN

Bauunternehmen & Ingenieurbüro
Memminger GmbH · Marquartstein
Tel.: 0 86 41/83 72
www.memminger-bau.de



Herzlichen Dank an Bianca Frey für die Zusendung dieses schönen Fotos aus der Silvesternacht in Bernau.



Apotheken-Dienste

Für den Apotheken-Nacht- bzw. Notdienst ist jeweils nur eine Apotheke zuständig.

Februar Nacht/Notdienst	Februar Nacht/Notdienst
01 Do Schloss-Apotheke, Aschau	16 Fr Zellerhorn-Apo, Aschau
02 Fr Sonnen-Apotheke, Frasdorf	17 Sa Ap. Ärztezentrum, Bernau
03 Sa Zellerhorn-Apo, Aschau	18 So Marien-Apotheke, Prien
04 So Katharinen-Apo., Prien	19 Mo Schloss-Apotheke, Aschau
05 Mo Ap. Ärztezentrum, Bernau	20 Di Sonnen-Apotheke, Frasdorf
06 Di Marien-Apotheke, Prien	21 Mi Spitzweg-Apoth., Prien
07 Mi Schloss-Apotheke, Aschau	22 Do Zellerhorn-Apo, Aschau
08 Do Sonnen-Apotheke, Frasdorf	23 Fr Katharinen-Apo., Prien
09 Fr Spitzweg-Apoth., Prien	24 Sa Marien-Apotheke, Prien
10 Sa Katharinen-Apo., Prien	25 So Schloss-Apotheke, Aschau
11 So Ap. Ärztezentrum, Bernau	26 Mo Sonnen-Apotheke, Frasdorf
12 Mo Marien-Apotheke, Prien	27 Di Spitzweg-Apoth., Prien
13 Di Schloss-Apotheke, Aschau	28 Mi Zellerhorn-Apo, Aschau
14 Mi Sonnen-Apotheke, Frasdorf	29 Do Katharinen-Apo., Prien
15 Do Spitzweg-Apoth., Prien	

Nachtdienst bedeutet:
Mo-Fr von 18.00-8.00 Uhr
Notdienst am Wochenende und an Feiertagen (24 Std):

Beginn ist um 8 Uhr morgens bis 8 Uhr am nächsten Tag. Eine Priener und die Bernauer Apotheke sind werktags bis 19.00 Uhr geöffnet.

Die ärztlichen Bereitschaftsdienste können unter der Nummer **116 117** kostenfrei bei der **Retungsleitstelle** erfragt werden (ausgenommen Zahnärzte). In **Notfällen** kann auch die Nummer **112** angerufen werden.

Impressum

Der **BERNAUER** erscheint einmal monatlich, jeweils Ende des Monats.

Verantwortlich für den Inhalt:

Gewerbeverein Bernau e.V., 1. Vorsitzender Alois Müller

Verantwortlich für den gemeindlichen Teil:

Erste Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz, Anzeigenannahme, Bearbeitung und Druck:

DMC Druck + Media-Center (Josef Gregori)

Büro: Bügelrainstraße 5, 83233 Bernau, **Tel. 62275**, Fax 65411

email: tina-press@t-online.de

Anzeigenpreisliste Nr. 12 - Auflage 4.150

Veröffentlichungen geben ausschließlich die Meinung der Verfasser wieder und erscheinen presserechtlich ohne Verantwortung der Redaktion. Kürzungen werden bei Bedarf vorgenommen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Gesundheitstipp

VON
Apothekerin
Heidi
Jungbeck



Cranberry - hilft der Blase!

Cranberries sind in aller Munde. Getrocknet, in Müslischnitten, in Säften und vielen anderen Lebensmitteln erobern die sauren, roten Beeren als Superfood den deutschen Gaumen.

Aber auch in der Medizin hat sich die Cranberry bereits einen guten Namen gemacht. Die Cranberry, zu deutsch auch Kranbeere oder Moosbeere, gehört zur Gattung der Heidelbeeren und ist vor allem in Nordamerika beheimatet.

Bereits seit langem ist bekannt, dass die wertvollen Inhaltsstoffe der Cranberry im Körper eine Vielzahl von Schutzfunktionen ausüben. Besonders bewährt hat sich die Anwendung von Cranberrysaft oder -extrakt für die Blasengesundheit.

Kranbeeren enthalten starke Antioxidantien. Die Inhaltsstoffe der Cranberry besitzen die Eigenschaft, auf der Blaseschleimhaut einen Film zu bilden, der die Anhaftung von Bakterien an das Harnwegepithel verhindert.

So finden die Erreger keinen Halt und werden mit dem Harn wieder ausgeschwemmt.

Die Bakterien können sich nicht vermehren und damit kann eine akut aufsteigende Blasenentzündung verhindert werden. Inzwischen belegen mehrere klinische Studien, dass durch die Einnahme von Cranbeeren und deren Saft Harnwegsinfektionen wirksam vorgebeugt werden kann.

Wie viel Cranberrysaft täglich getrunken werden soll, um einer wiederkehrenden Blasenentzündung vorzubeugen, darüber sind sich Experten noch uneins. Die Empfehlungen schwanken zwischen 50 Millilitern und zwei Gläsern am Tag. Allerdings gibt es mittlerweile hoch dosierte Arzneimittel mit dem Wirkstoff Cranberry-Extrakt und klarer Dosierungsangabe, die deutlich weniger die Geschmacksknospen strapazieren, als der ziemlich saure Saft. Diese Arzneimittel sind rezeptfrei in der Apotheke erhältlich.

EINKAUFEN, BEQUEM VON ZUHAUSE

Bestellen per App, E-Mail oder telefonisch!



- ✓ Kostenfreier Lieferservice
- ✓ Tägliche Auslieferung

- ✓ Kostenfreie Abholung Ihres Rezeptes
- ✓ PAYBACK Punkte und Treuepunkte sammeln

Montag - Freitag 8.00 - 19.00 Uhr
Samstag 8.30 - 12.30 Uhr



Apothekerin Heidi Jungbeck e.K.
Kastanienallee 1
83233 Bernau am Chiemsee

Tel. 08051 9620620
info@chiemsee-apo.de
www.chiemsee-apo.de



++ Termine im Februar +++ Termine im Februar +++ Termine im Februar ++

Veranstaltungskalender der Tourist-Info



Jeden Dienstag:

1. Bernauer Eisstockschießen Verein!

Wir veranstalten jeden Dienstag ab ca. 18.00-21.00 Uhr, von Mai bis Anfang November 2021 je nach Witterung ein Asphalttschießen. Jeder ist dazu herzlichst eingeladen.

Auch Nichtmitglieder können kommen und mitmachen.

Mo, Di, Do, Fr jeweils 8- 12 Uhr, Di 14-16 Uhr, Do 14-18 Uhr

Kunstaustellung „Gebt mir Bilder“, Rathaus Bernau

Seit 22. Januar 2024 läuft die Ausstellung „Gebt mir Bilder“ mit Malereien und Objekten von Corinna Brandl, Yaninne Cansaya, Stefanie Dirscherl, Christel Teilmann-Tiedt, Christl Wittmann, Doro Tielemann und Peter Zeiler im Rathaus Bernau. Der Eintritt ist kostenlos.

Di, Do, Fr 14-18 Uhr & Do 10-12 Uhr

Ausstellung „Zwischen den Jahren III“ Galerie MarahArt

Das Ausstellungsprofil der Galerie zum Jahreswechsel hat in diesem Jahr einen Untertitel: ES IST AN DER ZEIT... Das bedeutet für jeden Menschen vielleicht etwas anderes in der persönlichen Biographie, doch es wird immer mehr zu einem kollektiven Gefühl einer kollektiven Notwendigkeit. Die beiden Künstlerinnen Monika Stein und Marah Strohmeyer-Haider zeigen Werke die diesen „Schwebezustand“ zwischen dem Gefühl, dass die Veränderung an der Zeit ist und der damit verbundenen Unsicherheit – was und wie kann es werden. Zum Abschluss gibt es am 8.2. um 16 Uhr das Künstlerinnen-Gespräch.

Donnerstag 01.02.2024

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz

Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen) findet der Wochenmarkt auf dem Rathausplatz statt.

14:00 bis 21:00 Uhr Damensauna im BernaMare

BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau a. Chiemsee
Jeden Donnerstag ist Damensauna. Perfekt für die kalten Tage.

14:30 bis 16:30 Uhr Lichtmessfeier im Kath. Pfarrheim St. Laurentius

Der katholische Frauenbund lädt herzlich zur Lichtmessfeier in der Kirche St. Laurentius ein.

Freitag 02.02.2024

19:00 bis 03:00 Uhr Gildeball der Faschingsgilde Chiemseenixen Bernau

In der Mehrzweckhalle Bernau mit den Gastgarden: Neubeuern, Prutting, Aschau, Bad Endorf, Rosenheim, Chieming und Prien am Chiemsee. Tickets können online über www.ticketscharf.de oder über die Tourist Info Bernau bezogen werden.

20:00 Uhr Maskiertes Dirndl- und Weiberkranz

Trachtenheim Hittenkirchen mit der Musikgruppe Söör am 02.02.24.

Samstag 03.02.2024

09:00 bis 11:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau. Lernt die wolligen Alpakas aus der Nähe kennen! Nach der gemeinsamen Fütterung geht Ihr ca. 1,5 Stunden auf barrierefreien Wegen gemeinsam spazieren. Dabei erfahrt Ihr Wissenswertes über die ruhigen und ausgeglichenen Tiere und genießt gleichzeitig die schöne Landschaft. Die Wanderung findet nur bei geeignetem Wetter statt. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0160-94189903. Hinweis: Bei kurzfristiger Stornierung (24h vorher) und Nichterscheinen, wird eine Ausfallrechnung gestellt.

13:30 bis 17:00 Uhr Kinderfasching der Faschingsgilde Chiemseenixen Bernau e.V.

in der Mehrzweckhalle Bernau mit Kinderspielen, Gastgarden, Kaffee und Kuchen und weiteren Köstlichkeiten.

Sonntag, 04.02.2024

09:00 bis 10:00 Uhr Vogelkundliche Naturbeobachtung am Irschener Winkel

In Bernau Felden steht der Beobachtungsturm, der einen freien Blick in den Irschener Winkel mit seinen Röhricht- und Teichrosenfeldern ermöglicht. Nehmt an einer der kostenlosen Führungen der Chiemsee-Vogelführer teil und lernt die Vogelwelt Bernaus näher

kennen. Sonderführungen für Gruppen oder Schulklassen möglich. Treffpunkt am Beobachtungsturm „Irschener Winkel“. Unter www.terminwand.de finden Sie aktuelle Infos.

Montag, 05.02.2024

09:00 bis 11:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (siehe 03.02.2024)

Mittwoch, 07.02.2024

10:00 bis 12:00 Uhr Seniorenschwimmen im BernaMare

BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau. Jeden Mittwoch wird am Warmbadetag von 10.00 bis 12.00 Uhr ein Seniorenschwimmen mit Wassergymnastik angeboten. Das Dampfbad darf während der 2 Stunden vollumfänglich von den Senioren genutzt werden.

14:00 bis 21:00 Uhr Warmbadetag im BernaMare

BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau. Jeden Mittwoch wird die Wassertemperatur im Familienbad BernaMare von 28° auf 31° erhöht. Der ideale Badetag für Babys, Kleinkinder und Senioren!

19:30 bis 22:00 Uhr Volkstanzkurs für Jugendliche

Trachtenheim Hittenkirchen. Im Trachtenheim des GTEV Almarausch Hittenkirchen findet der diesjährige Volkstanzkurs für Jugendliche statt, zu dem Interessierte wieder recht herzlich eingeladen sind. Eine Anmeldung zum Tanzkurs ist nicht notwendig. Seinen Abschluss findet der Tanzkurs dann traditionell am Rosemontag.

Donnerstag, 08.02.2024

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz

Rathausplatz, 83233 Bernau a. Chiemsee (siehe 01.02.2024)

14:00 bis 21:00 Uhr Damensauna im BernaMare

BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau (siehe 01.02.2024)

Samstag, 10.02.2024

09:00 bis 11:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau (siehe 03.02.2024)

Montag, 12.02.2024

09:00 bis 11:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (siehe 03.02.2024)

20:00 Uhr Volkstanz am Rosenmontag

Trachtenheim Hittenkirchen (siehe 07.02.2024)

Mittwoch, 14.02.2024

10:00 bis 12:00 Uhr Seniorenschwimmen im BernaMare

BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau (siehe 07.02.2024)

14:00 bis 21:00 Uhr Warmbadetag im BernaMare

BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau (siehe 07.02.2024)

18:30 bis 21:30 Uhr Politischer Aschermittwoch

Im Trachtenheim Hittenkirchen mit Manfred Weber, Europaabgeordneter, Vorsitzender der EVP-Fraktion und der Europäischen Volkspartei. Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr, ab 18:30 Uhr besteht die Möglichkeit zum Fischessen.

Donnerstag, 15.02.2024

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz

Rathausplatz, 83233 Bernau a. Chiemsee (siehe 01.02.2024)

14:00 bis 21:00 Uhr Damensauna im BernaMare

BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau (siehe 01.02.2024)

18:30 bis 22:00 Uhr Herzkissen nähen

Kath. Pfarrheim St. Laurentius. Es werden Herzkissen genäht für eine Krebsklinik - Jeder kann mitmachen.

Samstag, 17.02.2024

09:00 bis 11:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (siehe 03.02.2024)

13:15 bis 16:15 Uhr Naturführung - Gefiederte Wintergäste im Irschener Winkel

Treffpunkt: Bernauer Bahnhof. Am Samstag, den 17. Februar bietet der Bund Naturschutz einen Naturspaziergang zum Irschener Winkel mit Wasservogelbeobachtung am dortigen Turm an. Treffpunkt am Bernauer Bhf um 13:15 Uhr. Dauer ca. 3 Std. - Gehzeit ca. 2 Std. Entfällt bei Regen! TIPP: Fernglas empfohlen!

Sonntag, 18.02.2024

09:00 bis 11:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau (siehe 03.02.2024)

Mittwoch, 21.02.2024

10:00 – 12:00 Uhr Seniorenschwimmen im BernaMare
 BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau (siehe 07.02.2024)
14:00 – 21:00 Uhr Warmbadetag im BernaMare
 BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau a. Chiemsee (siehe 07.02.2024)

Donnerstag, 22.02.2024

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz
 Rathausplatz, 83233 Bernau a. Chiemsee (siehe 01.02.2024)
14:00 bis 21:00 Uhr Damensauna im BernaMare
 BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau (siehe 01.02.2024)

Samstag, 24.02.2024

09:00 bis 11:00 Uhr Geführte Alpakawanderung
 Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau (siehe 03.02.2024)

Montag, 26.02.2024

09:00 bis 11:00 Uhr Geführte Alpakawanderung
 Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau (siehe 03.02.2024)

Dienstag, 27.02.2024

19:30 bis 22:30 Uhr Europawahl, auf was kommts an?
 Gasthof Kampenwand. Vortrag und Diskussion mit Thomas von Sarnowski, Landessprecher GRÜNE Bayern.

Mittwoch, 28.02.2024

10:00 bis 12:00 Uhr Seniorenschwimmen im BernaMare
 BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau (siehe 07.02.2024)
14:00 bis 21:00 Uhr Warmbadetag im BernaMare
 BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau (siehe 07.02.2024)

Donnerstag, 29.02.2024

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz
 Rathausplatz, 83233 Bernau (siehe 01.02.2024)
14:00 bis 21:00 Uhr Damensauna im BernaMare
 BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau (siehe 01.02.2024)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

+++ Aus Vereinen und Verbänden +++

Schiläufer-Vereinigung Bernau



Liebe Schiläuferinnen und Schiläufer, das SLV-Training im Überblick:

Die SLV bietet jeden Mittwoch in der Mehrzweckhalle Bernau außer in den Ferien folgende Trainings an:

Ab 27.9.2023

- „Fitness-Gymnastik“ mit Marianne Bauer, für alle, die sich bewegen möchten, wie gewohnt um 20 Uhr

Ab 4.10.2023

-„Konditionstraining“ mit Stefan Wörtz für ambitioniertere Schiläufer und andere SportlerInnen, ebenfalls Mittwoch um 20 Uhr. Im Anschluss Volleyball, Basketball oder Fußball je nach Lust, Laune und Kondition.

Ab 4.10.2023 bis zu den Osterferien

-„Training über 50“ mit Jürgen Kleinhans, bereits um 19 Uhr.

Speziell auf ältere Menschen abgestimmtes Training, das Koordination und Geschicklichkeit fördert, u.a. zum Schifahren und Langlaufen, für alle sportbegeisterten Frauen und Männer über 50.

Kinder und Jugendtraining auch in den Ferien

Jeden Freitag ab 15 Uhr findet ein Kinder- und Jugendtraining statt. Laufen, Bergtouren, Radtouren, Langlaufen, Rollertraining mit Skiroller oder Inliner.

Wer teilnehmen will kann sich gerne vorab bei Zeitler Hildegard Tel. 7592 informieren.

Dauer ca. 2 Stunden, je nach Aktivität. TP ist der Parkplatz der Mehrzweckhalle.

Die Kinder trainieren mit Hildegard Zeitler, die Jugendlichen trainieren mit Lorenz Genghammer.

Weitere Termine nächste Seite!



perpedes
 SCHUHE & TASCHEN

Tel. +49 8640-79 77 00 - Rathausplatz 6
www.per-pedes.eu

Das Mode-Schuhhaus
 im Zentrum von Reit im Winkl

**BUND
Naturschutz**
Montag, 12.
Februar 24:



Offener Stammtisch um 19:30 Uhr in der Pizzeria La Vela, Aschauer Str. 22. Mitglieder, interessierte Bürger und Gäste sind herzlich eingeladen.

Samstag, 17. Februar 2024
Vogelbeobachtung im Irschner Winkel (siehe Kasten)

**Gefiederte
Wintergäste im
Irschener Winkel**

Die Ortsgruppen Bernau und Prien-Breitbrunn-Gstadt des BUND Naturschutz laden alle Interessierten zu einer Vogelbeobachtung im Irschener Winkel **am Samstag, 17. Februar ein. Treffpunkt ist um 13:15 Uhr** am Bahnhof Bernau.



Am **Mittwoch, den 14.2.2024 um 19.00 Uhr** gemeinsame Fahrt nach Rosenheim zur Kreisversammlung der GRÜNEN Anmeldung, auch für interessierte

Nicht-Mitglieder, bei Sepp Genghammer, Tel. 8428
„Europawahl, auf was kommts an?“

Am Dienstag, den 27.2.2024 um 19.30 Uhr Veranstaltung mit Thoms von Sarnowski, Landessprecher, im Saal des Gasthofs Kampenwand, Aschauerstraße 12.

**Donnerstag,
1.02.2024**

14.30 Uhr Lichtmessfeier mit Gemeindeferentin Conny Gaiser im katholischen Pfarrheim Bernau. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Donnerstag, 15.02.2024

18.30 Uhr Nähen von Herzkissen für eine Krebsklinik im katholischen Pfarrheim Bernau. Jeder kann mitmachen ob ausschneiden, nähen, abwägen, stopfen oder verpacken.



**Blumen- und
Gartenfreunde Bernau**

Der zweite **Stammtisch der Blumen- und Gartenfreunde** findet statt **am Donnerstag, 22. Februar, 19.30 Uhr** im Gasthof „Alter Wirt“.

Wer sich für den Gartenbauverein und seine Arbeit interessiert, ist herzlich eingeladen. Auch Nichtmitglieder sind gerne willkommen.

Fotofreunde treffen sich wieder

Termine: 31.1.24, 14.02.24, 28.02.24, 20.03.24 und dann fortlaufend alle 2 Wochen mittwochs immer um 19.00 Uhr (es sollte anfänglich dunkel genug sein im Gesellschaftsraum der evang. Kirche, Einmündung Rudolf-Stratz/Sommerlandstrasse in Bernau. Viele technische Projektionsgeräte sind vorhanden. Digital wie analog.



Wir bitten um einen kleinen Beitrag von ca. 2,- Euro p.P. Mitgebrachte Bilder werden gemeinschaftlich angeschaut und freundlich ausgewertet.

Fotografieren war noch nie so leicht wie jetzt. Und macht Spaß.



**Gewerbevereinsmitglieder
inserieren 20% günstiger
im BERNAUER!**

Seit 1936
TAXI
Winkler
Telefon 08051
7213
Kastanienallee 3
Taxifahrten In- und Ausland
Flughafen Muc/Szbg.
Krankenfahrten
Dialyse, Chemo,
Bestrahlung, Reha

**HABERSTOCK
REISEN**
to travel is to live

Träumen Sie von einer Auszeit? Ich kümmere mich darum.
Mein Name ist Sabrina Haberstock und ich bin Tourismusfachwirtin, mit Leidenschaft seit 11 Jahren Touristikerin und Weltenbummlerin. Haberstock Reisen GmbH bietet persönliche, professionelle und erfahrene Reiseplanung und Buchung.

Ihren Traumurlaub können Sie persönlich bei mir im Büro in Aschau im Chiemgau, über E-Mail, Telefon, WhatsApp oder ganz bequem bei Ihnen zu Hause buchen.

www.haberstockreisen.com
info@haberstockreisen.de
+49 151 40094067



Schützengesellschaft Eichet e.V.



Gut besucht war das traditionelle Weihnachts-Schießen der SG Eichet Bernau. Die Preisverteilung fand bei unserem Vereinsmitglied Julia Kollmannsberger im Priener Regionalmarkt statt. Sie begann wieder mit einem besinnlichen Teil, der von Hans Kaufmann und Martina Lackerschmid-Schenk bestens gestaltet wurde. Nach dem gemeinschaftlichen Essen schloss sich die Preisverteilung mit folgenden Ergebnissen an: Meister Luftgewehr: Stefan Berthold vor Christian Kiekel und Maximilian Leidel. Meister Luftpistole Lothar Straub vor Stefan Straub und Dietmar Straub. Bei den Damen war Sophia Kaufmann vor Irmgard Straub erfolgreich. In der Schülerklasse, die noch aufgelegt schießen durfte, siegte Antonia Oberlechner vor Jakob Oberlechner, Marlon Müller und Greta Müller. Die Punkscheibe bei den Erwachsenen gewann mit einem 13,5 Teiler Sophia

Kaufmann vor Maximilian Leidel und Markus Ahrens. Sieger bei den Schülern wurde mit einem 6,1 Teiler Marlon Müller vor Nils Adler und Jakob Oberlechner. Im Anschluss an die Preisverteilung fand die Ehrung mehrerer Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft beim Bayerischen und Deutschen Schützenbund statt. Geehrt wurden für 25jährige Mitgliedschaft: Stefan Berthold, Christoph Dienhart sen., Günter Frey, Josef Hager, Dietmar Straub und Ralf Weigel. Für 40 Jahre wurden Christian Kiekel und Thomas Schneider geehrt. Bereits 50 Jahre halten Alex Berthold, Hans Kaufmann, Hans Palmberger und Lothar Straub den Schützen die Treue. Dietmar Scheck wurde für 60 Jahre Mitgliedschaft beim Bayerischen und Deutschen Schützenbund geehrt, eine nicht alltägliche Ehrung. Mit dem gemütlichen Teil ging der Abend zu Ende.

Versteigerungsfreuden beim Hittenkirchener Trachtenverein



Zur Tradition am Jahresende gehört beim Trachtenverein „Almarausch“ Hittenkirchen, dass am Stephanitag zur Christbaumversteigerung beim Fischerwirt in Weisham eingeladen wird. Wieder kamen viele spendable und auch junge Vereinsmitglieder, die sich am gut aufgelegten Versteigerer

Josef Wörndl erfreuten. Und so wechselten die gespendeten handwerklichen Raritäten und kulinarischen Genüsse in den Besitz der Meistbietenden. Der Abend diente nicht nur dem geselligen Beisammensein, sondern auch dem Nutzen und dem Wohle von Vereinszweck und Nachwuchsförderung. *hö*



Versteigerer Josef Wörndl vom Trachtenverein „Almarausch“ Hittenkirchen bei der Christbaumversteigerung in Weisham
Fotos: Johannes Schlosser

IMMOBILIEN STÖGER

Für Eigentümer im Chiemgau & Umgebung

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Dann sind wir der richtige Ansprechpartner.

Ein Fachmann ermittelt den realen Marktwert Ihrer Immobilie vor Ort und berät zur Wertsteigerung!

... **kostenlos & unverbindlich**

83236 Übersee
Faschingweg 11
Tel: 08642 6428
Mobil: 0171 680 4671

Rufen Sie uns an oder
senden uns eine Mail an:
info@stoeger-immobilien.de
stoeger-immobilien.de

83355 Grabenstätt
Max-Huber-Straße 2
Tel: 08661 3249974

Informationen von der Feuerwehr



Am Vormittag des 11.12.23 wurde die Feuerwehr Bernau zu einem Einsatz in einer ortsansässigen Klinik, deren Brandmeldeanlage durch Bauarbeiten ausgelöst wurde, alarmiert. Dies ist bei Bauarbeiten in Objekten mit Brandmeldeanlagen nichts Ungewöhnliches, da die feinen Melder der Anlage den Baustaub als Rauch erkennen und somit einen Alarm auslösen. Aus diesem Grund wurde die Feuerwehr in das gleiche Objekt am Nachmittag des 11.12. noch einmal alarmiert, ebenso am 13.12. und am 20.12. Zu einer akuten Wohnungsöffnung wurde die Feuerwehr am 13.12. alarmiert. Eine Person wurde vermisst und in der Wohnung vermutet. Die Kameraden der Feuerwehr konnten sich über ein gekipptes Fenster Zutritt verschaffen und der Polizei die Türe von innen öffnen. Am 14.12. wurde die Feuerwehr zu einer vermeintlichen Ölspur auf der Autobahn alarmiert. Nach Erkundung konnte nichts festgestellt werden. Zu einem weiteren Fehlalarm kam es am Abend des 14.12. Dort wurde die Feuerwehr zur Unterstützung der Feuerwehr Frasdorf mit dem Verkehrsicherungsanhänger alarmiert. Da die Einsatzstelle

sich auf dem Gelände der Rastanlage befand, wurde der VSA nicht benötigt und die Anfahrt konnte abgebrochen werden.

Am Vormittag des 22.12. ereignete sich auf der Autobahn zwischen Frasdorf und Bernau ein Verkehrsunfall. Bei diesem Einsatz unterstützen wir die Feuerwehr Frasdorf bei der Absicherung der Einsatzstelle mit dem Verkehrsicherungsanhänger.

Im neunten Jahr ging es gleich weiter. Am 03.01. wurde die Feuerwehr durch eine ausgelöste Brandmeldeanlage in einem Bernauer Hotel alarmiert. Die Anlage wurde durch eine Rauchentwicklung bei Bauarbeiten ausgelöst.

Am 6.1. kam es zwischen Felden und Übersee zu einem Verkehrsunfall. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab. Ein weiteres Eingreifen war nicht notwendig.



Ganz anders waren die Kameraden der Feuerwehr am Sonntag den 7.1. gefordert. Im Ortsteil Eichet kam es

zu einem Brandereignis an einem Gebäude. Eine Mülltonne brannte und das Feuer trat auf einen Holzstoß neben dem Haus über. Das Feuer konnte rasch unter Kontrolle gebracht werden und ein größerer Schaden am Gebäude durch das rasche Eingreifen verhindert werden. Dank der schnellen Reaktion der umliegenden Nachbarschaft wurde mit dem Einsatz von Feuerlöschern eine wertvolle Vorarbeit für die Feuerwehr geleistet.



Am 8.1. wurde die Feuerwehr zu einem umgestürzten Baum auf der RO 14 alarmiert. Dieser konnte rasch entfernt werden und die Straße wurde wieder frei gegeben. Auf der Rückfahrt zum Gerätehaus wurde die Feuerwehr durch die Leitstelle zur Erstversorgung bei einem Rettungsdienst-einsatz gebeten. Eine kleine Mannschaft der Feuerwehr übernahm die Versorgung der verletzten Person bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes.

Zu einem Verkehrsunfall auf der Autobahn zwischen Frasdorf und Achenmühle wurden die Feuerwehren Frasdorf und Bernau gemeinsam alarmiert. Dort kam es zu einem Auffahrunfall zwischen zwei PKW und einem LKW. Da es nur zu einem Sachschaden ohne Verletzte gekommen ist, konnte auch dieser Einsatz schnell abgearbeitet werden.



Ebenso fand am Wochenende 6.1./7.1. die Christbaumsammelaktion der Jugendfeuerwehr statt. Wir bedanken uns recht herzlich für die zahlreichen Spenden und die Unterstützung der Jugendfeuerwehr.



In diesem Jahr findet die Jahreshauptversammlung am 9.2.2024 um 20:00 Uhr im Gasthof Kampenwand statt. Eingeladen sind alle aktiven, passiven und fördernde Mitglieder der Feuerwehr Bernau. Dieses Jahr kommt es zur Neuwahl der Vorstandschaft, sowie der Kommandantur.

Josef Wörndl
Haustechnik
Meisterbetrieb
Heizung • Sanitär • Solar • Bauspenglerei

Schörging 15
83233 Bernau

Mobil: 0172 / 8018516
Tel. 08051 / 9617740
Fax 08051 / 9617741

Funktaxi Berthold



Krankenförderungen – Dialyse -Chemo-
Strahlentherapie – Fahrten zu ambul.Rehamaßnahmen
In – und Auslandsfahrten
Bernau Tel- 08051/ 97130



Bernau-Hittenkirchen

Europapolitik hautnah – Weber kommt

Zusammen mit dem CSU-Kreisverband Rosenheim-Land lädt der CSU-Ortsverband Bernau-Hittenkirchen alle Interessierten zum politischen Aschermittwoch ein. Als Hauptredner kommt der Europaabgeordnete und Vorsitzende der EVP-Fraktion und der Europäischen Volkspartei Manfred Weber. Der politische Aschermittwoch findet am Mittwoch, den 14.2.24 im Trachten-

heim Hittenkirchen statt und beginnt um 19:30 Uhr. Ab 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit zum Fischessen. Hierfür wird um Reservierung gebeten bei Christoph Kaufmann unter 08051/4683. Größere Gruppen ab 6 Personen, die nach dem Fischessen dazustoßen möchten, werden ebenfalls unter der oben genannten Nummer um Reservierung gebeten.



Foto: Tobias Koch

Europapolitik und Wohnungsbau



Beim Januar-Treffen der Bernauer GRÜNEN löste eine Einladung der CSU zu ihrem europapolitischen „Neujahrs-Empfang“ Erstaunen aus: Die Bernauer CSU-Vorsitzende schob in ihrem Einladungstext nebenbei der Bundesregierung und den Flüchtlingen die Schuld für die fehlenden Wohnungen in Bernau zu.

Hat Bernau kein Geld für bezahlbare Wohnungen?

Wie GRÜNEN-Vorstandsmitglied Sepp Genghammer erläuterte, sind der Gemeinde neben den Kosten für Pflichtaufgaben auch wegen verschiedener teurer,

prestigeträchtiger Projekte derzeit finanziell die Hände gebunden, z.B. die aufwendige Sanierung Haus des Gastes - wo dann auch die dort vorhandenen Wohnungen drastisch verteuert werden sollen - oder der Kiosk-Neubau am Strandbad. Man könnte die Prioritäten auch anders setzen. Der Bau von bezahlbarem Wohnraum wird immer noch gut gefördert, die Gemeinde hätte mehrere Grundstücke für größere Ersatzbauten zur Verfügung und könnte auch durch Bebauungspläne, z.B. im Eicht, größere Ersatzbauten mit bezahlbaren Wohnungen auslösen, anstatt nur den Bau von Einzelprojekten mit teuren Eigentumswohnungen zuzulassen.

Daneben wird auch immer wieder die Umwandlung

von bezahlbaren Wohnungen in Ferienwohnungen erlaubt, und die Möglichkeit zur Besteuerung von Zweitwohnungen nicht voll ausgeschöpft.

Flächenverbrauch für Wohnungen?

Es dürfe in Bernau auch wirklich nur bezahlbarer Wohnraum für Bernauer gebaut werden.

Dem Siedlungsdruck von finanzstarken Leuten aus der Stadt dürfe nicht nachgegeben werden, sonst müsste man ja alle freien Flächen in und um Bernau zubauen lassen.

In Bernau würde zudem leider das Flächenverbrauchs-Kontingent für andere Zwecke mißbraucht, so zum Beispiel für Parkplätze am

alten Sportplatz. Oder für Luxus-Ferienwohnungen auf dem Hitzelsberg. Dort hätte man es aktuell in der Hand, stattdessen den Investor, der das Gelände wirklich günstig erworben hat, zu bezahlbaren Wohnbauten im Ost-Teil zu verpflichten und dafür im Westen des Gutsgebäudes Natur und Landschaft wieder herzustellen.

Hitzelsberg-Bürgerbegehren

Genghammer wies auch darauf hin, dass zum Bremsen des Projektes immer noch Unterschriften für ein Bürgerbegehren gesammelt würden, da die Gemeinderats-Mehrheit eine für die Allgemeinheit sinnvolle Planung versäumt habe.



Diese einmalige Landschaft soll einem Luxus-Ferienwohnungs-Projekt geopfert werden...

Europawahl, auf was kommts an?

Thoms von Sarnowski, Landessprecher der Bayerischen GRÜNEN, kommt nach Bernau: am 27. Februar 2024 um 19.30 Uhr im Saal des Gasthofs Kampenwand.



Er wird anlässlich der Europawahl im Juni die Vorstellungen der GRÜNEN für Europa erläutern und mit den Gästen diskutieren. Alle Bernauerinnen und Bernauer sind eingeladen.

Zwischen den Jahren III

Das Ausstellungsprofil der Galerie zum Jahreswechsel hat in diesem Jahr einen Untertitel: ES IST AN DER ZEIT.... Das bedeutet für jeden Menschen vielleicht etwas anderes in der persönlichen Biographie, doch es wird immer mehr zu einem kollektiven Gefühl einer kollektiven Notwendigkeit.



GAIA und Schau nicht zurück, Monika Stein

Die beiden Künstlerinnen Monika Stein und Marah Strohmeyer-Haider zeigen Werke die diesen „Schwebestand“ zwischen dem Gefühl, dass die Veränderung an der Zeit ist und der damit verbundenen Unsicherheit – was und wie kann es wer-

den. Wie bereite ich mich vor? Was kann ich dazu beitragen? Wie kann ich meine Verantwortung ergreifen – leben? Fragen über Fragen die im Austausch miteinander, angeregt durch die präsentierten Werke, beleuchtet werden wollen. Um mit Rilkes Worten zu sprechen „lasst uns in die Antwort leben“.



Glaubenssätze, Marah Strohmeyer-Haider

Hauptwerk der Ausstellung ist „Gaia“, von Monika Stein. Diese ist dargestellt durch eine alterslose, hagere, nackte Frau, die über ihrem Kopf die verletzte Erde stemmt. Noch zögert sie diese ihrem Schicksal zu überlassen, sie in den Abgrund zu werfen. In ihrer Mitte trägt sie eine neue „Erde“, die noch geschützt in ihrem Leib schläft – wann ist die Frucht reif? Marah Strohmeyer-Haider fertigte Kokons aus gleichnamiger Serie in unterschiedlichem Material. Immer sind sie ein Angebot sich selbst Raum zu geben, einfach nur zu sein. Die Installation „Glaubenssätze“ will dazu anregen die eigenen Vorstellungen zu überdenken und den persönlichen Glaubenssätzen auf die Spur zu kommen. Es ist an der Zeit diese positiv zu formulieren - welch eine Offenbarung!!!

Matinee am 28.1.2024 um 11h mit Ruth Seebauer, www.stimmfluss.de Abschluss am 8.2.2024 um 16h mit Künstlerin Gespräch und Performance zur Installation „Glaubenssätze“

PENG_Ausstellung mit Willee WTH Regensburger

Diese Ausstellung zeigt den Zeitpunkt der Entladung in einer Explosion – ein archaisches Prinzip, das der Neufindung, dem Neugebären, den Weg bahnt. Dieses spontane Auslösen des Bisherigen wirkt brutal, unausweichlich, scheinbar



Explosion in der Küche, Willee Regensburger

gnadenlos. Der Künstler nimmt diesen Vorgang mit dem großformatigen Werk „Explosion in der Küche“, aus dem universellen Kontext direkt in unsere Mitte, in eine Küche, dem Herz eines Hauses.

Der Schrecken trifft hier im Alltag unmittelbar ins Zentrum unseres Seins. Eine ultimative, grauenhafte Situation, aus der Neues zwangsweise entstehen muss, zwingend müssen neue Wege gegangen werden. Warum waren wir nicht früher bereit? Die den römischen Alltag begleitenden Penaten, skulpturale Hausgötter, stellt Willee Regensburger als lebensgroße Figuren in steingehärtete Holzschreine. Diese Götter hatten die Aufgabe zu beschützen, auch die Vorräte eines Hau-

ses. Sie waren ursprünglich kleine Marmorfiguren, die als Gastgeschenk zu verschiedensten Anlässen mitgebracht wurden.

Im Laufe der Zeit brachen die Figürchen an dem empfindlichen schmalen Hals und sie verloren ihren Kopf. In diesem Zustand sind sie auch bei Regensburger nachempfunden – und vom Kopfdenken ist somit dem Herzdenken der Vorzug gegeben. Hier in der Ausstellung begleiten Sie den ewigen Kreislauf von Vergehen und Werden, wie ehemals. Die brisante Zusammenstellung der hier gezeigten Werke haben der Künstler und die Galeristin gewählt in der Zuversicht, dass ein Umdenken zum jetzigen Zeitpunkt vielleicht noch möglich ist. Sie wollen einem PENG in Europa mit der Kraft der Kunst entgegengetreten. Sie sind von Herzen eingeladen!

Ausstellungsdauer: 11.2. bis 1.3.24 Eröffnungsmatinee, Sonntag 11.2.2024 ab 11 Uhr Treffen mit dem Künstler, Samstag 17.2.2024 14 bis 18 Uhr - Finissage, Freitag 1.3.24 ab 17 Uhr.

Ausstellungsinfos ungekürzt auf www.galeriemarah.art



Öffnungszeiten der Galerie Di. Do. Fr. 14 bis 18 Uhr, Do. 10 bis 12 Uhr, außerhalb dieser Zeiten bitte gerne einen Termin unter Handy 0049 (0)1724864956 vereinbaren

KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

Wolfgang Hartl

VfK gepr. Sachverständiger
IHK gepr. Havariekommissar
staatl. gepr. Techniker
Kfz-Meister

Wertgutachten
Unfallgutachten
Technische Beratung
Technische Gutachten
Kraftfahrzeugschätzung
Beweissicherungsgutachten
Havariegutachten

Martin-Haumeier-Strasse 4a
83233 Bernau am Chiemsee
Telefon 0 80 51 / 8 92 41
Telefax 0 80 51 / 8 99 70
Handy 01 72 / 9 33 19 11
E-Mail info@sv-hartl.de
Internet www.sv-hartl.de

Umwelt-Tipp (61)

Wäschepflege umweltfreundlich (Teil 1)

Wäschewaschen zählt zu den Tätigkeiten, die regelmäßig im Haushalt anfallen. In einer Woche werden pro Person in Deutschland rund 5,5 Kilogramm Wäsche gewaschen, getrocknet und teilweise gebügelt.

Wie Verbraucher*innen die Umwelt und ihren Geldbeutel dabei schonen.

1. Wäschepflege beginnt beim Einkauf

Der Großteil der eingesetzten Rohstoffe im Lebenszyklus eines Kleidungsstückes wird für dessen Herstellung benötigt, deshalb sollte die Tragedauer möglichst lange sein. Achten Sie bereits beim Kleiderkauf auf Qualität, Faserzusammensetzung und die Pflegehinweise.

Je weniger Kunststoff, desto weniger Mikroplastik beim Waschen, desto weniger Umweltbelastung. Die Pflege-symbole auf dem Etikett geben dazu wichtige Informationen – die richtige Pflege trägt wesentlich zur Werterhaltung bei.

2. Waschhäufigkeit minimieren und Kleidung schonen

Je weniger wir ein Kleidungsstück waschen, umso länger hält es, denn gerade das Waschen beansprucht die Fasern stark. Bei Naturfaser, wie Wolle und Hanf, reicht es unter Umständen aus, diese regelmäßig an der frischen Luft auszulüften. Durch das Tragen von Arbeitskleidung, wie einer Kochschürze oder abgetragener Kleidung bei der Gartenarbeit, schonen Sie die Wäsche vor Verschmutzung und Verschleiß.

Jeder Waschgang belastet zudem die Umwelt!

3. Verschmutzte Kleidung richtig behandeln

Lassen Sie Schmutzwäsche nicht lange liegen. Feuchte Textilien entweder sofort waschen oder zum Trocknen aufhängen, damit sich Keime nicht vermehren können. Flecken am besten sofort behandeln, beispielsweise mit Gallseife oder einem pulverförmigen Vollwaschmittel. Durch die Vorbehandlung von Flecken lässt sich der unnötige Einsatz von Ressourcen vermeiden, da ohne diese Vorbehandlung die gesamte Waschladung heißer oder mit mehr Waschmittel gewaschen werden müsste. Spezialmittel sind nicht zwingend erforderlich, Sonnenlicht bleicht Flecken auf natürliche Weise aus. Stark verschmutzte Wäsche einweichen, bevor sie in die Waschmaschine kommt.

Wichtig:

Eiweißhaltige Flecken, wie Blut, Kakao oder Gras nur mit kaltem Wasser auswaschen. Bei höheren Temperaturen gerinnt das Eiweiß und führt zu bleibenden Flecken.

Fortsetzung folgt.

Live Musik von 3° Extra

Liebe Freundinnen und Freunde unserer Musik – wir bedanken uns herzlich für Euer Vertrauen 2023. Wir wünschen Euch allen ein gutes, gesundes neues Jahr 2024 und freuen uns bald wieder für Euch Musik spielen zu dürfen.

Michaela & Theo Fischer
„3 Grad Extra“



Musik für jeden Anlass
Telefon 0179-2231768
email: dreigradextra@t-online.de

KÜCHEN.

massiv.
gezinkt.
gegratet.

natürlich.

**ECHT
HOLZ** 
SCHREINEREI
LACKERSCHMID

PLANUNG UND
AUSFÜHRUNG

Bergham 1
83233 Bernau
08051/8678

www.schreinerei-
lackerschmid.de



SCHREINEREI
LACKERSCHMID

*Bernau
liegt näher
als der
Amazonas!*

Bevorzugen Sie
bitte bei Ihren
Einkäufen die
Inserenten des
BERNAUER

FG Chiemseenixen Bernau e.V.



Inthrobball am 12. Januar 24

Endlich war es soweit, die Prinzenpaare der Prinzen- und Jugendgarde hatten ihren großen Tag der Zepterübergabe.

Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber, einige Ehrengäste, Gastgarden die zahlreich erschienen sind, sowie Gönner, Sponsoren und Helfer. Die Kinder- und Jugendgar-

des noch amtierenden Kinderprinzenpaares Seraphina I. und Sebastian I. wurde die erste Amtshandlung nach einer Abschlussrede durchgeführt. Das neue Prinzenpaar Prinzessin Katharina I. und Prinz Nico I. bekamen das Zepter überreicht. Nun durfte das neue Prinzenpaar endlich mit dem

Buchner ein und wurden einzeln mit ihrem damaligen Thema kurz vorgestellt. Nach einer Walzerrunde der ehemaligen Prinzenpaare hieß es „Prinzenpaarwahl“ und es durften alle zusammen mit ehemaligen Prinzessinnen und Prinzen über das Parkett schweben. Hier auch noch ein recht



Pünktlich zu Beginn um 19:30 zog der Hofstaat im Kampenwandsaal ein. Der Präsident Florian Bickert übernahm zusammen mit dem Hofmarschall Michael

de legte mit dem ersten Programmpunkt los, sie verzauberten sogleich die Bühne mit ihrer ihrem Marsch und ihrer Show, anmoderiert von der neuen Jugendhofmar-

lang einstudierten Walzer das Publikum verzaubern. Nach einer kurzen Tanzpause folgte schon der nächste Höhepunkt, die Prinzenpaare der letzten 20 Jahre mar-

herzliches Dankeschön an unsere ehemalige und langjährige Trainerin Katrin Vogl (Scholz), die diesen Programmpunkt federführend mit unterstützt hat.



Fuchsreiter die Eröffnung und Begrüßung der Ballgäste darunter die erste

schallin der Chiemseenixen Anna Pelz. Nach dem letzten Walzer

schierten unter der Moderation von unserem damals ersten Hofmarschall Werner

Nun war es endlich soweit, der Hofstaat marschierte wieder zusammen mit dem

curry & pasta

Täglich wechselndes
frisches Mittagmenü
ab 5.90 Euro

Wir bringen das warme
Essen zu Ihnen nach Hause!

mit Lieferservice!

Curry & Pasta
Inh. Narpinder Dhillon

Bahnhofsplatz 6a
83233 Bernau

Telefon 08051-9649911

Öffnungszeiten:
tgl. 11.30-14.00 und 17.00-23.00

www.currypasta.de

S.KOCH

Breitbrunn am Chiemsee / Tel. Nr. 08054 398
www.koch-bauunternehmung.de

- PLANUNG
- SCHLÜSSELFERTIG BAUEN
- NEUBAU/ UMBAU

Unsere Prinzenpaare der letzten 20 Jahre



noch amtierenden Prinzenpaar der Prinzengarde, Prinzessin Alina I. und Prinz Bastian I. ein. Auch sie durften letztmalig ihren Walzer aus der letzten Session tanzen, bevor das neue Prinzenpaar Prinzessin Melanie I. und Prinz Wolfgang I. nun inthronisiert wurde.

likum mit ihrer Show „Spuk im Grandhotel“ und erntete dafür tosenden Applaus. Nun folgte der absolute Höhepunkt des Abends als die Prinzengarde zusammen mit dem Prinzenpaar ihre diesjährige Show präsentierte und das Publikum mit zu den Pyramiden und in die

Danke an den Inhaber vom Monte Christo, der seine Location für die After Inthrobball Party zur Verfügung stellte. Die nächsten Veranstaltungen sind der Gildebball am 2. Februar in der Mehrzweckhalle, sowie am 3. Februar der Kinderfasching ebenfalls in der Mehrzweckhalle.



Auf die Chiemseenixen aus Bernau ein 3-faches BERNAU HELLAU!



Stolz präsentierten sie dann erstmalig vor dem Publikum ihren Prinzenwalzer und verzauberten damit das Publikum. Nach den Gratulationen der Gastgarden stand die Showtanzgruppe Grabenstät mit einem weiteren Highlight bereit. Sie begeisterten das Pub-

Wüste Ägyptens nahm. Nach abermals tosendem Applaus ging es auch schon in die finale Tanzrunde dieses gelungenen Ballabends. Ein Dankeschön geht an dieser Stelle an die Band „Ochablech“ die den Abend musikalisch untermalt hat. Ebenso geht ein großes



Dachstühle.Holzarbeiten.Innenausbau

Zimmerreiter seit 1997

Andreas Reiter | Kreuzstrasse 2 | 83233 Bernau

0176 - 99 82 1975
www.zimmerei-reiter.com

 **Unterberger**

STARKE ANGEBOTE. PERFEKTER SERVICE.

UNTERBERGER
Faszination Auto

Autohaus Unterberger
Am Reitbach 2,
83209 Prien am Chiemsee,
Tel. 08051 9876-0
www.unterberger.cc

SLV Bernau



Nachruf für unser Ehrenmitglied Hansjörg Decker

Im Namen der Skiläufervereinigung Bernau danken wir Dir, Hansjörg, für Deine langen und umfassenden Tätigkeiten und Bereicherungen für die SLV. Du bist

uns, insbesondere durch Deine Freude am Sport und Deine einmalige Gabe die Ereignisse mit einer wortgewaltigen Stimme plastisch zu benennen, ans Herz gewachsen.

Hansjörg hatte in den 1960er Jahren vor den Toren Münchens das Langlaufen gelernt und die Freude am Sport dann in Bernau fortgeführt und perfektioniert. Er stand bei unzähligen Vereinsrennen

am Start, hat Siege mit der Ortsteilestaffel (ISTADEO) und bei der alpinen Vereinsmeisterschaft zu verzeichnen, war zehnmaliger Teilnehmer am Koa-salauf in St. Johann und auf der legendären Reise nach Norwegen in Geilo sogar schneller als andere bekannte Langläufer. Hansjörg war zudem Teilnehmer an den Vorläufern der heutigen Masters Weltmeisterschaften 1986 und am Kajak-Langlauf Kombinationsrennen in Schladming. Seine bergsteigerische Laufbahn wurde durch die Besteigung des Großglockners gekrönt.

Das war nur die sportliche Seite: Hansjörg, Du hast den Verein als Schrittführer unterstützt und ihn dann in den 2000er Jahren als

Vorstand geleitet, sowie während Deiner langen Zeit im Gemeinderat die Interessen der SLV z.B. im Hinblick auf die Loipe im Gschwendt vertreten.



Kulturell hast Du uns auf dem Hoagascht mit Lesungen unterhalten und musikalisch Deine Stimme im Dreigesang erhoben. Und Deine Stimme hat uns als Moderator einmalige Unterhaltung geliefert, man stelle sich eine Faschingsveranstaltung im Gschwendt vor, bei der die Autos bis zum Seiser parkten.

Zudem wurden unzählige Kampenwandstaffelläufe und Vereinswettkämpfe von Dir fachkundig und unterhaltsam begleitet.

Lieber Hansjörg, wir wollen uns von Dir verabschieden und vermissen Dich sehr in unserem Kreis.

Danke für Deine Zeit mit uns.

Deine SLV Bernau

Schneetrainingslager der SLV Jugend vom 1.12.-3.12.2023



Ein intensives Trainingswochenende absolvierte die SLV Jugend vom 1.12. bis zum 3.12.2023

Am Freitag um 14 Uhr startete die Truppe Richtung Österreich nach Leutasch in der Region Seefeld.

Jeder der Teilnehmer hatte zwei bis drei Paar LL-Ski, zwei Paar LL-Stöcke, zwei Paar LL-Schuhe, Trainingskleidung incl. Wechselkleidung, Alltagskleidung und Frühstücksverpflegung im Gepäck.

Am Ziel angekommen, wurden nur schnell die Ferienwohnungen bezogen und es ging sofort auf die LL-Loipen. Hervorragende Bedingungen ermöglichten ein ausgiebiges und intensives Training, bei dem der Spaß auch nicht zu kurz kam. Allen Beteiligten haben die drei Tage auf den LL-Skien viel Freude gemacht und außerdem eine optimale Vorbereitung für die Schneesaison geboten. Mitte Dezember beginnt die

Wettkampfsaison für die Jugendlichen, welche sich gerne der Wettkampfsituation stellen wollen, hierfür ist ein Trainingswochenende auf Schnee eine perfekte Grundlage.

Die Kosten für Übernachtung, Anfahrt usw. wurden vom Verein getragen, die Jugendlichen mussten nur die Kosten für zwei Abendessen übernehmen. Vielen Dank für die Kostenübernahme an die SLV -Bernau. Die Nachwuchstalente der SLV Bernau kamen glücklich ein wenig müde und gut gelaunt nach einem perfekten Wochenende in einer Traum Winterlandschaft am Sonntagnachmittag zurück. Ein besonderer Dank geht raus an die Trainer Uschi, Lorenz und Mario die ihre Freizeit für den Nachwuchs zur Verfügung stellen.

Die Bernauer Langlaufjugend wünscht allen auf diesem Weg einen schneereichen Winter und ein gesundes Neues Jahr. DG

support + pc + handy

hilfe + schulung

Individueller Support + Schulung für Apple, Windows, Handys - Einzelschulung auch vor Ort
Praxisnahe Grundlagen erlernen von Programmen und Tools für Privat oder Büro

tel. 08052 - 178 60 88

info@die-computerfrau.de

www.die-computerfrau.de - karin martin / aschau



TC Bernau

Ohne Ehrenamt kein Vereinsleben:

Verein sucht dringend Verstärkung in der Vorstandschaft!

Das Vereinsleben wird vor allem von Ehrenamtlichen koordiniert und gestaltet. Zudem stecken viele freiwillige Helfer Herzblut in die dafür notwendigen Aufgaben. Je mehr Vereinsmitglieder dabei zusammenarbeiten, desto leichter fällt es diesen. Aus diesem Grund gibt es derzeit sieben Vorstandsposten, um

len. Leider hat sich bislang vereinsintern niemand für die offenen Vorstandsposten gemeldet. Interessenten werden deshalb gebeten, sich direkt beim 1. Vorstand Klaus Amberger zu melden (08051 – 964432 oder kamberger1 @ freenet.de). Zudem ist eine Abendveranstaltung im Februar geplant,



Foto: Gerald Hofmann

den Aufwand pro Ehrenamt so gering wie möglich zu halten. Für zwei davon werden bis zur Jahreshauptversammlung im Frühjahr dringend Nachfolger gesucht: Für das Amt des 1. Vorstands und das Amt des Kassiers. Während das Amt des Kassiers bereits vakant ist, wird sich Klaus Amberger nach 6 Jahren zum Ende seiner 2. Amtszeit – wie bei der letztjährigen Jahreshauptversammlung des Vereins angekündigt – nicht mehr zur Wiederwahl stel-

um einen Einblick in den Verein zu geben, Fragen zu beantworten und eventuelle Vorurteile auszuräumen. Die Kommunikation des genauen Termins erfolgt über www.tc-bernau.de und den Kommunenfunk. Wir sind ein recht aktiver Verein, haben eine schöne Tennisanlage, sind finanziell gesund und haben eine erfolgreiche Kinder- und Jugendarbeit. Einige werden den Tennisclub aufgrund seines Sommernachtsfests für Jung und Alt bereits kennengelernt

Holz Schranzhofer Fachmarkt & Sägewerk

Unser Programm

Fußböden - Platten

Garten - Sortiment

Hobelware - Schmittholz für innen & außen

Leisten - Leimholz

83224 Grassau-Mietenkam, Kendlmühle, Tel. 0 86 41-25 23, Fax - 39 94

NACHRUF

Der Tennisclub Bernau e.V. trauert um sein verdientes, langjähriges Vorstandsmitglied

Winfried „Winni“ Rößle



Winfried war 1967 Gründungsmitglied des Tennisclub Bernau, von 1967–1969 Sportwart und von 1969–1983 1. Vorstand.

In seiner Vorstandszeit wurde die Tennisanlage erweitert und der Verein gewann viele neue Mitglieder.

Nach seiner aktiven Tenniskarriere war er regelmäßiger Teilnehmer beim Boulespielen auf der vereinseigenen Anlage.

Winfried, du wirst immer einen besonderen Platz im Gedenken unseres Vereines haben.

TC Bernau 

haben. Wir appellieren an alle Tennisfreunde zu prüfen, ob sie nicht eine Teilverantwortung im Tennisclub übernehmen können. Es besteht auch die Möglichkeit die Aufgaben der offenen Vorstandsposten etwas auf- oder umzuverteilen. Es wäre schön, wenn sich hier auch junge Erwachsene angesprochen fühlen, denn im Lebenslauf ein aktiv geführtes Ehrenamt aufführen

zu können, kann ein nicht zu unterschätzender Vorteil bei Bewerbungen sein. Sollten sich für die vakanten Vorstandsposten niemand finden, so ist es für die Zukunft des 1967 gegründeten Vereins schlecht bestellt! Mit neuen Vorständen aber, besteht die Möglichkeit, den Verein für eine erfolgreiche Zukunft neu aufzustellen. **Vorteil Auf! Die Vorstandschaft des TC Bernau**

seit 1993 **ANDREAS HÖTZELSPERGER** 
MALERFACHBETRIEB UND HEBEBÜHNENVERLEIH

Priener Straße 47
83209 Prien am Chiemsee
Telefon 0 80 51 / 6 52 12
Telefax 0 80 51 / 9 25 80
Mobil 0171 / 44 57 882

www.maler-hoetzelsperger@t-online.de

TSV-Schwimmen



Bürgermeisterin gratuliert zur SchwimmAktiv-Auszeichnung



Die Schwimmabteilung im TSV Bernau ist in diesem Jahr als „Schwimm Aktiv“ Verein ausgezeichnet worden. Das entsprechende Prädikats-Schild hängt nun im Eingangsbereich des Bernauer Hallenbades „BernaMare“, der sportlichen Wirkungsstätte der TSV Schwimmerinnen und Schwimmer. Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber gratulierte dem Verein und vor Ort persönlich dem Abteilungsleiter Matthias Vieweger für ihr umfangreiches Angebot. *Foto: Anita Berger*

Jahresabschluss mit Dank und Ehrungen

Zum Jahresabschluss trafen sich die jugendlichen und erwachsenen Schwimmerinnen und Schwimmer im Gasthaus Messerschmied. Abteilungsleiter Matthias Vieweger bedankte sich in seinem kurzen Jahresrückblick bei allen Aktiven des Vereins für ihre geleistete Arbeit; sei es beim Montagsschwimmen, Schwimmkursen, Baby- und Kleinkinderschwimmen, Eltern-Kind-Schwimmen, Erwachsenentraining, Aqua-

Fit, Frauenschwimmen. Diesmal bedankte er sich mit einem Gutschein insbesondere bei Kristina von Meyerinck für ihr gut zehnjähriges Engagement in verschiedenen Bereichen, aktuell bei der Organisation der AquaFit-Kurse. Das traditionelle Weihnachtsskino für die Kinder musste leider kurzfristig krankheitsbedingt abgesagt werden. Eventuell wird es nun im Fasching nachgeholt.



Matthias Vieweger bedankt sich bei Kristina von Meyerinck




Theranda DeCor
 GmbH & Co. KG
 83233 Bernau a. Chiemsee
 ✉ theranda@t-online.de
 ☎ 08051/9654554
 ☎ 0179/6803778

Wir lieben Farbe!

www.theranda-decor.de

IHR PARTNER FÜR:

Innen- und Außenputz, Vollwärmeschutz, Malerarbeiten und Gerüstverleih



dmc

druck + mediocenter GmbH

mail: info@dmc-druck.de
www.dmc-druck.de

Als Meisterbetrieb stehen wir Ihnen bei der Realisierung Ihres Druckauftrages mit Rat und Tat zur Seite.

Mitglied im Gewerbeverein Bernau e.V.

Stegen 5 a
 83236 Übersee/Chiemsee

Telefon 0 86 42 - 596 32 01
 Telefax 0 86 42 - 596 32 03



Fit mit dem Deutschen Sportabzeichen

92 Sportler/innen groß und klein konnten im Jahr 2023 das Deutsche Sportabzeichen erwerben. Die Prüfer Rainer Wicha, Helmut Praßberger und Dierk Schmidt waren von Mai bis November immer montags im Priener Sportpark im Einsatz für Training und Abnahme des Sportabzeichens.

Der Hauptabnahmetermin jedoch war das große Sportfest im Juni des vergangenen Jahres.

Der Sportreferent und zweiter Vorsitzender des TSV Bernau Matthias Vieweger konnte mit Vroni Schnaiter von der Turnabteilung, Donat Steindlmüller von den Fußballern und der SLV Vertreterin Hildegard Zeitler die Urkunden und Abzeichen übergeben.

Dass das Sportabzeichen an kein Alter gebunden ist, zeigt das Bild mit dem 79-jähr. Hubert Wellner (44 x Gold), links auf dem Bild und dem 6-jähr. Matthias Fraschke (z.1.Mal Gold). Koordinator und Prüfer Rainer Wicha kündigte an, dass auch 2024 wieder ab Mai das Training im Priener Sportpark stattfinden wird.

Auch beim zweiten großen Sportfest am 22. Juni 2024 kann das Sportabzeichen auf dem Bernauer Sportgelände, in der Sporthalle und im Hallenbad erworben werden.



TSV-Turnen



Traditionelles Nikolausturnen



Rund 200 Kinder zeigten in einer atemberaubenden Show zum Thema Cirque de Bernau ihr turnerisches Können. Jede Woche üben die Mädchen und Buben mit ihren ehrenamtlich engagierten Trainern/-innen. Den Höhepunkt des Jahres bildet das Nikolausturnen, wo alles neu Gelernte vor Publikum gezeigt werden kann. Der TSV BERNAU TURNEN wünscht allen ein gesundes glückliches und sportliches neues Jahr!



*Gasthaus Kampenwand
Bernau*

Valentinsmenü

Zweierlei Aufstrich - Baguette

Rote Beete Suppe - Basilikumockerl

Zanderfilet - rote Beete Risotto - Kokosschaum -
Parmesan

oder

Steinpilz-Frischkäse Nudeltasche - Salbei -
Nussbutter - Parmesan

oder

Maispoularde - Polenta - Fenchel - Pinienkerne

Warmes Schokoküchlein - Vanilleeis

59€ p.P

Reservierung: post@gasthausbernaue.de
Tel: 08051 6402475
Aschauer Str. 12 ; 83233 Bernau

Netz für Kinder



Weihnachtsfeier im Netz

Am Donnerstag vor Weihnachten trafen sich alle Netzfamilien nachmittags in der Einrichtung um das Christkind zu suchen. Nach einer kurzen Aufführung des traditionellen Krippenspiels, bei dem alle Eltern und Kinder spontan mitspielten, hörte man von weitem ein leises Klingeln. Glitzer lag in der Luft... Auf leisen Sohlen wurde ins Weihnachtszimmer geschlichen. Unter großem Hallo entdeckten die Kinder viele Geschenke unter dem Baum. Diese wurden gemeinsam nach dem Singen der Weihnachtslieder geöffnet und bis in die späten Abendstunden bespielt. Mit Buffet und Kinderpunsch klang das Weihnachtsfest und so auch das Kindergartenjahr aus.

Ein herzliches Vergeltsgott an unseren Elternbeirat für das Besorgen und Herrichten der Geschenke!

Anmeldung

Mitte Februar startet die Anmeldung für Kindergarten und Krippe - heuer online. Den passenden Link dazu finden Sie auf der Gemeinde-Homepage. Genauere Infos gibt es bei der Gemeinde. Gerne können Sie nach telefonischer Absprache bei uns vorbeikommen und sich einen Eindruck

über unsere pädagogische Arbeit verschaffen.



Im Netz für Kinder bin ich richtig, wenn:

- Ich mein Kind während seiner Kindergartenzeit aktiv begleiten möchte und mir Zeit für den Elterndienst im Kindergartenalltag nehmen kann

- Ich mich gerne in eine Gemeinschaft einbringe

- Ich Spaß im Umgang mit Kindern habe

Was ist bei uns anders?

- Wir sind eine Elterninitiative. Eltern haben viel Mitspracherecht; aber auch die Pflicht, sich zum Wohle der Kinder und der Einrichtung mit all ihren Stärken ehrenamtlich mit einzubringen

- Die Gruppenstärke umfasst 15 Kinder im Alter von 2-12 Jahren

- Bei uns gibt es jeden Tag Frühstücksbuffet und frisch gekochtes Mittagessen

- Wir sind im Dorf unterwegs, gehen 1x in der Woche in den Wald, feiern gern und viel und machen Ausflüge.

AWO Kinderhaus im Sportpark

Nach den langen und erholsamen Weihnachtsferien sind die Großen und die Kleinen mit strahlenden Gesichtern wieder im Kindergarten angekommen, voller Vorfreude auf das Wiedersehen mit ihren Spielkameraden und den Erzieherinnen und Erziehern. Die warme Atmosphäre und das fröhliche Kinderlachen füllen wieder die Räume des AWO Kinderhauses am Sportpark. Auf dem Programm stehen bereits Vorbereitungen für Fasching, Schneespaziergänge und Erkundung neuer Bastelutensilien. Das Highlight der vergangenen Woche war eindeutig die Schminkaktion - die Kinder verwandelten sich in bunte Schmetterlinge, Spiderman und glitzernde Einhörner.



Eine aufregende Neuigkeit haben wir am Ende des letzten Jahres erhalten: Unser Kindergarten hat bei der Aktion Löwenzahn der Bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft Zahngesundheit e.V. (LAGZ) einen Ausflug in einen Zoologischen Garten gewonnen. Im Mai steht



der Ausflug mit den Kindern an und wir können es kaum erwarten, einen unvergesslichen Tag voller Abenteuer bei der Erkundung der Tiere zu erleben.

Nicht zuletzt freuen wir uns bekannt zu geben, dass wir auf der Suche nach einem neuen Kollegen oder einer Kollegin für unsere Naturgruppe sind. Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte die Kinderhausleitung Stefanie Hartl unter 08051/9642750 oder hfk.bernaul@awo-rosenheim.de.

Kinderhaus unterm Regenbogen

„Tag der offenen Tür“ im Kinderhaus

Das Kinderhaus unterm Regenbogen, St. Laurentius, feiert in diesem Jahr sein 50jähriges Bestehen. Als Auftaktveranstaltung der Feierlichkeiten fand im Herbst ein Dankgottesdienst mit Gemeindefereferentin Cornelia Gaiser in der Bernauer Pfarrkirche statt.

Das Kinderhaus möchte dieses besondere Jubiläum weiter gebührend feiern. Als nächste Veranstaltung findet



am Freitag, den 23. Februar 2024 ein „Tag der offenen Tür“ von 14.00-16:30 Uhr im Kinderhaus statt. Der Elternbeirat sorgt mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl der Gäste! Die Kinder und Erzieherinnen würden sich sehr über das Kommen zahlreicher Besucher freuen!

LICHTFAHRER sind SICHTBARER

Bitte achten Sie jetzt in der dunklen Jahreszeit auf ausreichende Beleuchtung an Ihrem Fahrrad - auch an den Rädern Ihrer Kinder!

Neues vom Kinderhaus Eicht



Plätzchenbacken mit den Eltern

Vor Weihnachten organisierte der Elternbeirat ein gemeinsames Plätzchenbacken für die Kinder. Einige Eltern haben sich Zeit genommen, um mit den Kindergarten- und Krippenkindern gemeinsam Plätzchen auszustecken. Danach durfte jedes Kind seine eigenen Plätzchen verzieren. Natürlich wurden die selbstgebackenen Plätzchen danach probiert und mit nach Hause genommen. Wir bedanken uns beim Elternbeirat für die Organisation und bei allen helfenden Eltern für die Unterstützung. Die Kinder hatten sichtlich viel Spaß.

Kinderweihnachtsfeier

Am letzten Tag vor den Ferien fand im Kinderhaus unsere Weihnachtsfeier statt. An diesem Tag wurden gemeinsam Lieder gesungen und sich auf Weihnachten eingestimmt.

Besonders freuten sich die Kinder, dass Frau Lacker Schmid-Schenk für die Weihnachtsfeier zu Besuch kam.

Es wurde gemeinsam Brotzeit gemacht und für die Kinder gab es Punsch und Brote mit ihrer selbstgemachten Marmelade. Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr!

Tag der offenen Tür

Bald findet auch unser Tag der offenen Tür statt.

Wir laden alle herzlich ein, die sich gerne mal das Kinderhaus Eicht (Krippe und Kindergarten) ansehen wollen.



**Tag der offenen Tür
vom Kinderhaus Eicht**

Am: 27.02.24

Um: 15.00-16.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vom Kindergarten Hittenkirchen



Aktion Seelöwe

Bereits seit einigen Jahren beteiligt sich der Kindergarten Hittenkirchen an der „Aktion Seelöwe“, welche von der Bayrischen Landesarbeitsgemeinschaft Zahngesundheit e.V., Partner für Zahngesundheit in Kindertagesstätten und Schulen organisiert wird. Die Kinder erhalten Aufkleber, welche sie zum Kontrollbesuch beim Zahnarzt vorlegen und abgestempelt wieder in den Kindergarten mitbringen. Zum Ende des Kindergartenjahres wird ein Plakat mit den gesammelten Aufklebern eingesendet und mit viel Glück erhalten die Kinder der Einrichtung einen Preis für das fleißige Sammeln der Aufkleber. Die Freude der kleinen Hittenkirchener war groß, als kurz vor den Weihnachtsferien ein großer Umschlag im Kindergarten ankam, in welchem sich eine Urkunde und ein Verrechnungsscheck im Wert von 40,-€ befand. Das Preisgeld wird für neues Spielmaterial, Bilderbücher usw. nach Wunsch der Kinder verwendet.

Ein Adventskalender von Familien für Familien

In der Adventszeit gestalteten die Kinder vom Kindergarten Hittenkirchen gemeinsam mit ihren Eltern und Geschwistern einen konsumfreien „Advents-

kalender von Familien für Familien“. Im kleinen weißen Gartenhäuschen auf dem Kindergartenengelände wurde eine adventlich geschmückte Fläche bereitgestellt, welche täglich neu mit schönen Ideen wie Rezepten, Bastelvorschlägen, lustigen Geschichten und



auch traditionellen Brauchtümern weihnachtlich von den Kindergartenfamilien dekoriert und geschmückt wurde. Ziel der Aktion war, gemeinsam den Weg durch die Adventszeit zu gehen, Freude und Spannung zu empfinden und Impulse für die „staade Zeit“ zu setzen. Ein herzliches Dankeschön an alle Kindergartenfamilien für die liebevolle Gestaltung und die schönen Ideen, welche täglich mit leuchtenden Augen von den „Kleinen“ und auch „Großen“ bestaunt wurden.

BERATUNG | BEHANDLUNG | BETREUUNG

Inh. Nadine Praßberger & Enrico Böhmer



Pflege in Ihrem Zuhause!

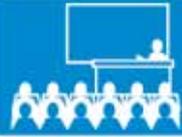
Hand aufs Herz GmbH

Chiemseestraße 13 | 83233 Bernau

08051- 96 21 60 6 | www.altenpflege-chiemgau.de

Dahoam is Dahoam

Schulnachrichten



Was ist das Wichtigste an Weihnachten?

In der gleichnamigen Fabel von J. Hildebrandt und N. Dulleck diskutieren die Tiere über Weihnachten. Sie streiten, was wohl die Hauptsache an Weihnachten sei. Der Fuchs ist überzeugt, für ihn wäre Weihnachten ohne Gänsebraten nichts, der Eisbär wünscht sich natürlich weiße Weihnachten und die Elster findet es am allerschönsten, an Weihnachten viel Schmuck zu bekommen.

In dieser Art und Weise äußern sich noch viele weitere Tiere wie Dachs, Reh, Pfau... Auch der Ochse hat einen Wunsch. Da bringt ihn der Esel zum Nachdenken: „Du, Ochse, denkst du denn nicht an das Kind? Das

Wichtigste an Weihnachten ist natürlich das Kind. Aber ob die Menschen das auch wissen?“ Diese Bilderbuchgeschichte, die nun von je-



dem Kind der Grundschule Bernau auch im Leseprogramm Antolin bearbeitet werden kann, präsentierten die Kinder der Klasse 3b mit verteilten Rollen in einer Sondersendung bei Radio Nikolaus.

Gesund UND lecker, das geht...

Dank der Aktion des Elternbeirates "Gesunde Pause" an der Grundschule Bernau. Den Kindern wurde dabei die Möglichkeit angeboten, leckere Pausenbrotvarianten kennenzulernen und zu probieren, die sie vielleicht zu Hause nicht essen würden. So schnipselten ab 7.45 Uhr fleißige Mamas in der Schulküche Berge von Obst und Gemüse, um leckere Frucht- und Gemüsesticks, sowie

ansprechend belegte Brote, Müsli und gesunde Muffins überaus ansprechend und appetitlich herzurichten, so dass allen schon beim Anschauen das Wasser im Mund zusammenlief.



Alle Leckereien kamen bei den Kindern hervorragend an, so dass nur einzelne Krümel übriggeblieben sind. Durch das Mitbringen der leeren Brotzeitbox deckten sich einige Kinder auch für die zweite Pause mit den gesunden Leckereien ein.

Vielen lieben Dank an die helfenden Eltern für das gesunde Highlight kurz vor den Weihnachtsferien.

Bahn frei, Kartoffelbrei!

... tönte es vielfach vom Hügel des Kurparks, als die Viertklässler der Grundschule Bernau mit ihren Lehrerinnen Frau Isenberg und Frau Stadler sowie der Praktikantin Michelle Hellmann das Winterwetter ausnutzten und zum Schlittenfahren gingen.

Ausgerüstet mit Winterkleidung, Handschuhen, Helm und Schlitten / Bobs marschierten die Schüler zum Kurpark. Nach einer kurzen Sicherheitseinweisung konnte es losgehen und schon waren alle mitdrein im Spaß. Während es sich die Lehrerinnen mit warmem Tee gemütlich machten und den Kindern zusahen, liefen diese unermüdlich immer wieder den Hang hinauf, um ihn mal langsam, mal schnell und

manchmal sogar zu zweit wieder hinunter zu rodeln. Für die Extraportion Spaß und Abwechslung wurden die Schlitten auch mal getauscht, sodass der Schlitten des Freundes ausprobiert werden konnte. Die ganz Mutigen testeten ihre selbstgebaute kleine Schanze am Rande der Piste aus. Viel zu schnell ging das Schlittenfahren schließlich vorbei, befanden die Kinder.

Umso besser, dass in der Schule gleich die nächste Überraschung wartete: Der Nikolaus war da. Er ließ nicht nur für jedes Kind ein kleines Säckchen mit Obst und Süßigkeiten zum Naschen da, sondern beschenkte die vierten Klassen auch mit Spielen. Vielen Dank, lieber Nikolaus!



- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR
- SOLARTECHNIK
- SPENGLEREI
- BADSANIERUNG AUS EINER HAND
- PHOTOVOLTAIK
- KUNDENDIENST

Thomas ott

**STEIGACKERSTR. 8
83233 BERNAU**

Notdienst 08051-97102
FAX 08051-97103

BÜROZEITEN:
MO - DO 07.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
FR 07.30 - 12.00 Uhr

32:4= bessere Chancen und Bildung dank der 14 Lernpaten im 11. Jahr

Gülem und Tom (1 Namen geändert) bleiben jeden Montagmittag nach Schulschluss noch eine Stunde länger freiwillig in der Schule, um zu lernen und zu üben. Dabei bekommen die Neunjährigen Unterstützung von einer Lernpatin.

auch Zeit für ein Lernspiel, um den gelernten Stoff zu festigen. So oder ähnlich spielen sich jeden Tag an der Grundschule Bernau die Lernpatenstunden nach dem eigentlichen Unterricht ab. In diesen zusätzlichen Stunden gefördert werden



Heute haben sie mit Längenmaßen zu tun. 32 Meter Zaun, das Beet ist vier Meter breit – aber wie lang ist es? Die Drittklässler sitzen hochkonzentriert vor der Matheaufgabe, die sie als Hausaufgabe bekommen haben. Zuhause könnte ihnen niemand helfen, allein würden sie lange nach der Lösung suchen oder vielleicht sogar aufgeben. Aber sie haben ihre Lernpatin neben sich, die mit ihnen in den Wochen zuvor das Einmaleins wiederholt und trainiert hat. Die Vierer-Reihe beherrschen Tom und Gülem daher – und tragen eine Acht als Lösung ein. Kinder und Lernpatin freuen sich, dass die Aufgabe nun gelöst ist. Als die Hausaufgabe fertig gestellt ist, bleibt am Ende der Stunde sogar noch ein bisschen Zeit über den heutigen Schultag zu reden: Was war schön und ist gelungen, gab es auch etwas weniger Erfreuliches? ... da hat die Lernpatin sicher einen Tipp aus ihrem Erfahrungsschatzkästchen. Manchmal ist es

ein- oder mehrmals in der Woche Kinder, die aus benachteiligten Verhältnissen kommen oder Förderbedarf in einem bestimmten Bereich haben. Einige haben einen Fluchthintergrund, andere kommen aus bildungsfernen Familien oder haben keine Eltern, die ihnen zu Hause mit dem Schulstoff helfen können. Ziel der Lernpatenstunden

ist es, dass diese Kinder zusätzliche Unterstützung erhalten, um in der Schule mehr Erfolg zu haben. Dazu kooperiert der Lernpaten eng mit der Klassenleitung. Für Gülem und Tom fühlen sich die Lernpatenstunden nicht wie Nachhilfe an. Sie und die Lernpatin verstehen sich prima und freuen sich jede Woche aufeinander. Selbstverständlich ist, dass die Lernpatin die schönste Weihnachtskarte als Dankeschön zum Lernpatenadventskaffee gemalt bekommt! Mittlerweile packen bereits im 11. Jahr 14 Damen und Herren ehrenamtlich jede Woche im Lernpatenteam der Grundschule Bernau mit an - viele von ihnen schon über viele, viele Jahre. Schulleiterin Petra Henz findet es schön zu sehen, wie

die Kinder gestärkt aus den Lernpatenstunden kommen und die Beziehungen der Lernpaten zu den Kindern von Woche zu Woche intensiver werden. Henz weiß aus vielen Gesprächen mit den Lernpaten und Kindern: Es ist eine gegenseitige Bereicherung und das neben einer Förderung für bessere Bildung und bessere Chancen. Die Kranken- und Bürgerhilfe, vertreten durch F. Thalhammer und C. Fraschke sowie der Sozialfonds, vertreten durch S. Klein und A. Müller, wissen das schon seit Jahren sehr zu schätzen und überreichen allen Lernpaten im Rahmen des traditionell vorweihnachtlichen Lernpatenkaffees an der Grundschule Bernau Präsente für dieses tolle ehrenamtliche Engagement.

BAUSTOFFE

GRUBER

LAGERHAUS

Ihr Baustoff-Partner in Rottau!



Ihr Partner vom Fach



- Elektroinstallation
- Photovoltaik
- E-Check

- Zentralstaubsauger
- KNX-Bustechnik
- Smarthome

Elektro Schneeweis GmbH
 Priener Str. 12 • 83233 Bernau
 Tel.: 08051/7254 • Fax: 89671

E-Mail: info@elektro-schneeweis.de

Basketballturnier für Grundschulen in Wasserburg

Am Dienstag, den 19.12. fand das diesjährige Basketballturnier für Grundschulen in Wasserburg statt, an dem zehn Mannschaften teilnahmen. Die Grundschule Bernau durfte auch ein Team stellen, das aus zehn SpielerInnen der 4. Klassen bestand. Etwas aufgeregt,

groß. Danach mussten die Bernauer gegen den starken Gegner aus Rott antreten, der später auch das Turnier gewann. Die Mannschaft der Grundschule Bernau schlug sich äußerst wacker und verlor gerade mal mit einem Punkt Unterschied. Als nächstes stand schon



aber hochmotiviert traten die SchülerInnen das erste Spiel gegen Riedering an. Gleich zu Beginn konnte der erste Sieg eingefahren werden. Die Freude war

wieder ein hochkarätiger Gegner aus Reitmehring an. Mit tollem Einsatz und einer super Mannschaftsleistung konnten die Bernauer das Spiel für sich entscheiden.

Beim letzten Spiel der Vorrunde trafen die SchülerInnen aus Bernau auf die Grundschule Feldkirchen-Westerham, die mit sehr vielen VereinsspielerInnen das Duell für sich gewinnen konnte. Nachdem die Vorrunde beendet war, durften alle Kinder ihr Können bei einem Dribbelparcours zeigen. Danach begannen die Platzierungsspiele. Die Viertklässler der Grundschule Bernau stellten nun noch einmal ihr Können im Spiel um Platz 5 gegen die Grundschule aus Stephanskirchen unter Beweis. Mit

äußerst großem Kampfgeist und einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte ein Sieg eingefahren werden. Der Jubel war groß. Nicht nur auf dem Platz, sondern auch außerhalb präsentierten sich die SchülerInnen der Grundschule Bernau vorbildlich und alle können äußerst stolz auf den hervorragenden 5. Platz sein. Als Auszeichnung bekam jedes Kind eine Urkunde, einen Gutschein für ein Basketballspiel der zweiten Bundesliga Damen in Wasserburg sowie einen Basketball.

In der Weihnachtsbäckerei



Wer am Morgen des 11. Dezembers durch die Grundschule Bernau ging, dem lag ein weihnachtlicher Duft in der Nase. Folgte man dem Duft, fand man in der Schulküche lauter fleißige Schüler der 4b vor. Mit tatkräftiger Unterstützung zahlreicher Mamas und begleitet von Weihnachtsmusik buken sie, was das Zeug hielt. Ein großer Dank gilt den Helferinnen vor Ort und den Eltern, die Zuhause schon Teig, Ausstecher und Plätzchendekoration vorbereitet haben. So konnten die Viertklässler morgens gleich starten und die Weihnachtsbäckerei war eröffnet. Tatkräftig bemehlten die Kinder den Untergrund und die Nudelhölzer, rollten den Teig aus, stachen

viele verschiedene Formen und Figuren mit den Ausstechern aus und verzierten die selbstgebackenen Plätzchen und Lebkuchen mit Zucker- oder Schokoguss, Schneeflocken und bunten Streuseln. Natürlich wurde zwischendurch auch ganz viel genascht. So viel, dass die Klassenlehrerin Frau Isenberg irgendwann einen Naschstopp verhängen musste, damit für die gemeinsame Weihnachtsfeier am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien überhaupt noch etwas übrigblieb. Mehlförmig, glücklich und mit Brotdosen voller Plätzchen endete das gemeinsame Backen und machte diesen Schultag zu einem ganz besonders sinnlichen.

*Blechscha-*den? Bei uns sind Sie richtig!

Wegewitz
Autolackierung

Unfallinstandsetzung

Gewerbegebiet Am Anger
Am Anger 28 • 83233 Bernau am Chiemsee

- Direktabwicklung mit der Versicherung von Kasko- oder Haftpflichtschäden
- Hagelschaden-Reparatur
- Oldtimer-Restaurierung

Tel: 08051/8180
www.autolackierung.bayern

Jugendreferentin Katrin Hofherr



Allen Jugendlichen, Kindern, ehemaligen Kindern und Jugendlichen von Herzen ein gesundes, glückliches und buntes neues Jahr!

Zum Jahreswechsel, in der eigentlich stillen und besinnlichen Zeit, war es im Jugendtreff gar nicht still, sondern sehr wuselig und umtriebig. Auch dieses Jahr wurde wieder fleißig gebastelt, gebacken, eingekauft, dekoriert, aufgebaut und organisiert. Der Antrieb dazu war der schöne Bernauer Christkindlmarkt, an dem unser Jugendtreff gerne wieder teilgenommen hat. Von einem Teil der Einnahmen konnten sich die Jugendlichen einen lang gehegten Wunsch für den Jugendtreff erfüllen.



Hier möchten wir uns alle auf's Herzlichste beim TSV Bernau, besonders bei Donat Steindlmüller für's Leihen des TSV Bus bedanken, mit dem dieser Ausflug unkompliziert möglich war.



Langsam beginnt die Planung für das diesjährige Ferienprogramm

Im Januar ging es dann gleich sportlich los. Am vierten Tag des jungen Jahres fuhr eine Jugendtreffbesucher zusammen mit der Leitung Steffi ins Rofa Stadion um abends Schlittschuh zu laufen.

Für Informationen für Veranstalter, unverbindliche Gespräche und konstruktive Ideen stehe ich gern zur Verfügung. Die Plattform für Veranstalter

schalten wir rechtzeitig frei und informieren per Email. Alle, die überlegen -wieder etwas anzubieten: Wir freuen uns!

Schreibt mich einfach an: **katrin.hofherr@web.de**
Bis dahin, erstmal noch einen schönen Winter!
Katrin Hofherr

Mittagsbetreuung Bernau



Im Januar konnten wir uns wieder im gesamten Mitti Haus ausbreiten und somit starteten wir mit Schwung in das neue Jahr und hoffen auf eine gesunde und frohe Zeit miteinander. Bei Christine Fraschke vom Elternforum und Förderverein, möchten wir uns ganz herzlich bedanken für die tatkräftige Unterstützung während unseres Engpasses und für die vielen Angebote zur Be-

schaffung von Bastel- und Spielmaterialien. Nachdem der Fasching vor der Türe steht, basteln die „Mitti-Kid'z“ verschiedene Masken, ob Tiergesicht, Fee oder schauriges Gruselmonster ... ganz nach Belieben. Manuel Orsatti aus der zweiten Klasse zeigt sein Können als Pizzabäcker und lädt seine Mitschüler zur Pizza Manuele ein. **Buon appetito e mille grazie :-)** Mit Popcorn und so manch kleiner Überraschung werden wir unseren Kindern den Februar versüßen. *Eine lustige Faschingszeit wünscht Sita Bauer mit dem Mitti-Team*



Elsa's Futterhäusl
Naturgesund für Katze und Hund

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- Qualitativ hochwertiges, tierschutzgerechtes Zubehör, wie Brustgeschirre und Leinen von Together, Lederleinen u.a.
- Bücher und Geschenkartikel
- Biologische und naturbelassene Futtermittel ohne chemische Zusätze, wie Frischfleisch, Fleischdosen, Trockenfutter, Leckerlies und Kauartikel
- Biologisches Futterergänzungsmittel und Pflegemittel



Elsa's Futterhäusl

Am Anger 36
83233 Bernau
Tel: 08051/970076
www.pfotenversand.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
9 - 12 und 15 - 18 Uhr
Samstag
9 - 12 Uhr



ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG VON 16:00- 20:00

MITTWOCH VON 15:00-19:00

FREITAG VON 16:00- 20:00



GOLDENER PFLUG

Landgasthof · Umrathshausen · Chiemsee

AM ASCHERMITTWOCH, 14.2. AB 17:30 UHR

FISCH-BUFFET



**...mit ausgewählten heimischen
Fischspezialitäten, Seefischen und
Meeresfrüchten - inkl. Vorspeisen-Buffer
und versch. Beilagen nur € 39,80 p. P.**

Wir bitten um Reservierung



GOLDENER PFLUG Umrathshausen / Chiemsee • Humprechtstr. 1
83112 Frasdorf • Telefon 08052 / 957952-0
info@goldener-pflug-chiemsee.de • www.goldener-pflug-chiemsee.de



GOLDENER PFLUG

Landgasthof · Umrathshausen · Chiemsee

Burger- und Steak-Wochen

5 versch. Burger
saftig, geschmackig und
raffiniert zubereitet

6 versch. Steaks vom Rind,
Wild, Schwein und Hähnchen
in raffinierten Variationen
mit versch. Beilagen

Wir bitten um Reservierung

Unsere Öffnungszeiten

- Mittwoch – Samstag 16:00 - 23:00 Uhr
- Sonn- und Feiertag 10:30 - 23:00 Uhr

Montag & Dienstag Ruhetag (außer an Feiertagen)



Wochinger-Bräu
Feinste Biere aus Traunsteins kleinster Brauerei

GOLDENER PFLUG Umrathshausen / Chiemsee • Humprechtstr. 1
83112 Frasdorf • Telefon 08052 / 957952-0
info@goldener-pflug-chiemsee.de • www.goldener-pflug-chiemsee.de

PHOTOVOLTAIK + ENERGIESPEICHER = UNABHÄNGIG



SUNPOWER
40 Jahre Garantie
ENERGY STORAGE
E3 DC

Günstigen Strom durch eine eigene Photovoltaikanlage.
Wir bieten Ihnen eine komplette Photovoltaikanlage mit Energie-
speicher an. Von der Planung über die Montage bis hin zur Wartung.
Machen Sie sich unabhängiger von den Energiekonzernen und den
steigenden Stromkosten.

**IHR ZERTIFIZIERTER UND
REGIONALER
PARTNER FÜR GEWERBE
UND PRIVAT.**

08051 8316 | Bernau am Chiemsee | info@elektro-wachter.de | www.elektro-wachter.de

EW
Elektro Wachter